



RIETBERGER Stadtanzeiger

www.blatt-der-stadt.de

Wahl-Weise

Podiumsdiskussion
vor der Wahl mit
Wünsche und Visionen

Seite 10

Laufend was los

Grafschaftslauf lockte
zahlreiche Besucher in
die Innenstadt

Seite 22

Zündstoff

Ermittelt: Ursache
für verheerenden
Großbrand im Juli

Seite 33

Zeichen der Zeit

Westerwiehe: Schilder
an geschichtsträchtigen
Punkten aufgestellt

Seite 34

Rehden, Bockel, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Vahr, Wietzen, Westerwiehe



Schuss-Fest

Titelfoto: RSA/Peine

Hänky Pänky & Stoppelmarkt

ab Seite 11

Sportwerbewoche in Bokel ein voller Erfolg

ab Seite 4



Gute Jobs.

**Wir suchen für die Region
Rietberg und Neuenkirchen:**

Pflegefachkräfte für

unsere Senioren-WGs (w/m/d)

BEWERBEN LOHNT SICH!

Im Caritasverband für den Kreis Gütersloh
finden Sie Kolleg*innen und Vorgesetzte,
die Sie und Ihre Arbeit schätzen.

WhatsApp: **0151/25738917**
bewerbung@caritas-gt.de
www.caritas-jobs.info

Wir freuen uns auf Sie!



**Caritas
Gütersloh**

Helfen. Pflegen. Beraten.

Die Meinung zum Wahlkampf-Stil der Partei Die Linke



Ralph Böwingloh bezieht Stellung zur Plakatierung „Gelb ist das neue Braun“ und unterstreicht, dass er sich, seine Kandidatinnen und Kandidaten sowie die FDP-Rietberg durch die Plakatierung der Partei Die Linke zu Tiefst in ihrer Ehre verletzt fühlen:



„Unser Wahlprogramm steht unter der Überschrift „Mut zur Wahrheit“. Wir hielten diesen Slogan für zutreffend, weil es unsere Politik der letzten Jahre kurz und knapp zusammenfasst. Das die AfD diesen Slogan scheinbar bis 2019 auch in Wahlkämpfen nutzte war mir /uns nicht bewusst, spielt letztlich auch keine Rolle, da die AfD ja

kein Copyright auf diesen umgangssprachlich nicht ungewöhnlichen oder anstößigen Slogan hat. Wir können auch letztlich keine Wörter oder Sätze aus dem Wörterbuch streichen oder auf dem Index stellen, nur weil diese schon mal von der AfD benutzt wurden.

Die Linke wirft uns eine Nähe zur AfD vor, schreibt auf ihrem Plakat aber nicht „Gelb ist das neue Blau“, sondern schreibt „Gelb ist das neue Braun“ und unterstellt uns damit eine Nähe zum Nationalsozialismus. Ich meine wie Geschichtsvergessen, wie sträflichst relativierend geht man hier vor? Braun = SA-Uniform = 3. Reich = Hitler = das größte Verbrechen der Geschichte – der Holocaust.

Ich werde prüfen inwiefern wir strafrechtlich und zivilrechtlich gegen diese Diffamierung vorgehen werden. Übrigens, die Linke plakatiert in Rietberg mit dem Slogan „Hol Dir Deine Stadt zurück“, da musste ich sofort an das Gauland-Zitat von

2017 denken, wo er nach dem ersten Einzug der AfD in den Bundestag „Jetzt holen wir uns unser Land zurück“ sagte.

Ich möchte auch noch einmal daran erinnern dass 4 unserer Kandidierenden in Rietberg Migrationshintergrund haben und wir uns für mehr Pluralität eine bessere Widerspiegelung der Rietberger Gesellschaft im Stadtrat einsetzen.

Ralph Böwingloh

Anmerkung der Redaktion: Inzwischen ist Strafanzeige gestellt. Die Nachfragen des RSA bei der Pressestelle der Polizei Bielefeld und beim Staatsschutz waren bis Redaktionsschluss noch nicht beantwortet.



Goldankauf Rietberg



Fachbetrieb für Edelmetalle

Goldpreis im Höhenflug! Machen Sie jetzt Ihr Gold zu Bargeld!

Auch in 33378 Wiedenbrück, Lange Str. 17 (neben Intersport Wien)

Bei Abgabe dieser Anzeige erhalten Sie 15 € Extrabonus! (ab 5g Feingold)

Sie haben Schmuck, der nicht mehr getragen wird und möchten ihn verkaufen? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Wir kaufen an:

Altgold



Zahngold



Gold- & Silberbarren



Gold- & Silbermünzen



Silberschmuck



Platin & Palladium



Silberbesteck



Zinn



Sofort Bargeld



- * Top Preise zu Tageshöchstkursen
- * Wir berücksichtigen auch Steinsatzhersteller
- * Kostenlose Wertermittlung
- * Seriös, diskret und fair
- * Sofortige Barauszahlung

Der Goldpreis steigt von Rekord zu Rekord und erreicht immer neue Höchststände, doch wenn man sich schon von seinem Gold trennen muss, dann soll das Edelmetall wenigstens das Geld bringen, was es wirklich wert ist. Wir sind seit mehreren Jahren in Rietberg auf den Ankauf von Edelmetallen spezialisiert. Nun können Sie uns auch in Wiedenbrück, Lange Str.17 (neben Intersport Wien) besuchen und ein unverbindliches Angebot für Ihren Gegenstand holen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Filiale in Wiedenbrück

Lange Str. 17 (neben Intersport)
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: 05242 9705388
Öffnungszeiten: Mo.-Fr: 10-17 Uhr
Sa: 10:30-13 Uhr



Filiale in Rietberg seit 2011 vor Ort

Rathausstr. 52
33397 Rietberg
Telefon: 05244 4032987 / Mobil: 017661015371
Öffnungszeiten: Mo.-Fr: 10-17 Uhr
Sa: Nach Absprache





Kicken, Laufen und jede Menge Spaß

Sportwerbewoche mit 1. Bokeler Volkslauf ein voller Erfolg

Bokel (ap). Fünf Tage voller Bewegung und Begeisterung – Schwarz-Gelb Bokel e.V. hatte zur Sportwerbewoche eingeladen. Zusammen mit den Turnieren der G-Jugend und den Mädchenmannschaften, hatten sich über 70 Teams auf dem Sportgelände an der Brunnenstraße eingefunden. „Wir sind wirklich sehr zufrieden mit dem Ablauf und der Resonanz



Den Baminilauf gewann Lenn Aulbur vor Antonia Gelbeut (r.) und Mathilde Röper (l.).

zu unserer Sportwerbewoche“, bestätigt Judith Brentrup. Den Anfang machten am Mittwoch die Kicker der C-Jugend – dort setzte sich der SV Heide-Paderborn C1 durch. „Unsere eigene C-Jugend hat sich den vierten Platz gesichert, zeigte sich Markus Brunsing, 1. Vorsitzender der SG, erfreut. Beim D1-Turnier setzte sich JSG Anröchte Mellrich und bei



Judith Wulf Wahlbezirk 1
Kandidatin als Ortsvorsteherin



Anke Norden Wahlbezirk 3

Wir für Bokel

Am 14. September **UWG** wählen!






Horstmann
immobilien

**VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936

www.fh-immobilien.com

den D2-Spielen der VfL Rheda durch. Siegreich im E1-Bereich war der SV Avenwedde und bei den E2-Spielen der SC Halle. Neben den Jugend-Fußballturnieren fand erneut der beliebte Menschenkicker-Wettbewerb statt. Die Titelverteidiger Celtic Glasfull konnten auch in diesem Jahr wieder das Turnier für sich entscheiden, obwohl den größten Fanclub sicher die Bokeler Outbacks am Spielfeldrand hatten. Den begehrten Meterpokal sicherten sich die Pegelbrüder. Bes-

tes Wetter und gute Stimmung an allen Tagen auf und neben dem Spielfeld. Premiere feierte im Rahmen der Sportwerbewoche der 1. Bokeler Volkslauf, der am Sonntag, den 24. August stattfand. In der 12-Kilometer-Kategorie belegten Stefan Gerdhenrichs, Jens Hiermayr und Fabian Busemann bei den Herren sowie Michelle Rannacher, Hannah Orthaus und Marie Bußmann bei den Damen die vorderen Plätze. Über die 6-Kilometer-Distanz setzten sich bei den Herren Fynn

Schröder, Henning Wagner und Pascal Aschmann durch. In der Damenwertung erreichten Maleen Orthaus, Jeanette Büscher und Luisa Stukemeier die besten Zeiten. Insgesamt waren über 200 Läuferinnen und Läufer an den Start gegangen. Die Veranstalter bestätigten auf RSA-Nachfrage, dass der Lauf nach dem Erfolg in diesem Jahr auch in 2026 wieder stattfinden soll. Unklar sei allerdings noch, ob dies wieder im Rahmen der Sportwerbewoche sein wird.

Fotos: RSA/Peine/Rehling

Aktion Dosen statt Rosen

Bokel. Anlässlich des Caritas-Sonntages am 21. September startet die Caritas-Konferenz St. Anna Bokel wieder ihre Sammelaktion „Dosen statt Rosen“ zu Gunsten des mobilen Warenkorbes.

Der Caritas-Warenkorb ist ein Projekt gegen Armut der Caritaskonferenzen im Dekanat Rietberg-Wiedenbrück. Im mobilen Warenkorb können sozial Bedürftige gegen ein kleines Entgelt Lebensmittel günstig erwerben. Wir wollen helfen, die Regale des Warenkorbes etwas aufzufüllen und sammeln deshalb haltbare Lebensmittel.

Ab Freitag, den 19. September können über eine Woche lang im Lebensmittelmarkt in Bokel im Kassensbereich und in der St.-Anna-Kirche Bokel im Eingangsbereich, in die dort bereit gestellten Körbe, haltbare Lebensmittel abgegeben werden. Gesammelt werden unter anderem: Nudeln, Gemüse und Obst in Dosen, Suppen, Kaffee, Kakaopulver, Marmelade, Ketchup, Plätzchen etc. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele an dieser Aktion beteiligen würden. Vorab an alle Unterstützer ein herzliches Dankeschön!



Herbstfahrt zum Handwerker-Museum Hagen

Rietberg. Schon traditionell lädt die Kolpingfamilie Rietberg zum Familienausflug alle Kolpingmitglieder und Freunde herzlich ein. In diesem Jahr geht es am 21. September ins Handwerker-Museum Hagen. Die Teilnehmer erwartet dort über 60 historische Werkstätten, die teilweise in Aktion zu sehen sind. Dort sind Mit-

machprogramme für die Kinder und Führungen für die Erwachsenen vorgesehen, sowie ein gemeinsames Mittagessen um 13 Uhr. Für Gehbehinderte steht ein Shuttlezug zur Verfügung. Im Anschluss bleibt genügend Zeit für individuelle Besichtigungen. Rückfahrt ist um 16.30 Uhr. Geplante Ankunft in der Heimat inklusive einem Boxen-

stopp wird um ca. 18.30 Uhr sein. Abfahrt am 21. September ist pünktlich um 8 Uhr am ZOB.

Anmeldungen bis zum 14. September per Mail: kolpingrietberg@web.de oder michael@reckmann-rietberg.de sowie telefonisch unter 05244/7431 (AB) möglich. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.



Nach einem Besuch der Web-Stube im Rietberger Heimathaus sind sie auf den Geschmack gekommen und sitzen jetzt voller Spannung vor ihren Webrahmen. Unterstützung bekommen sie von den „alten Hasen“. Marco Gieffers ist einer der „alten Hasen“. Er landete auch durch einen Besuch im Heimathaus beim Weben. Nach einem Gespräch mit dem Vorstand des Heimatvereins beschloss man, das alte Handwerk wieder neu zu beleben. Dafür musste Gieffers das Weben aber erstmal erlernen. Mitstreiterinnen waren schnell gefunden und so belegte er zusammen mit Katharina Slusarczyk und Gabriele Schüren im Kloster Dalheim in Lichtenau einen Web-Kurs. Bei den ersten Versuchen vor Ort standen den Dreien dann noch die Mitglieder der ehemaligen Web-Gruppe des Heimatvereins zur Seite. Inzwischen sind die drei Weber echte Profis geworden. Wer sich das Weben gerne persönlich anschauen möchte, oder es sogar selbst einmal ausprobieren möchte, ist im Heimathaus sonntags zwischen 14.00 und 17.00 Uhr herzlich willkommen.



Ein Ferienprogramm voller Bewegung, Farben und gemeinschaftlicher Erlebnisse: Die Breitensportabteilung des TuS Viktoria Rietberg hat in den Sommerferien zwei besondere Angebote auf die Beine gestellt, die bei Kindern und Eltern gleichermaßen gut ankamen. Mit dem neuen Sportspiel Kin-Ball und dem abwechslungsreichen Format „Ferienabenteuer in der Sporthalle“ konnten gleich zwei bewegungsreiche Schwerpunkte gesetzt werden – als gelungene Ergänzung zu den Sommerferienspielen der Stadt Rietberg.

An vier Terminen stand zunächst der überdimensionale, bunte Ball im Mittelpunkt: Beim Kin-Ball-Spiel war nicht nur Reaktionsschnelligkeit gefragt, sondern vor allem Teamgeist und Kooperation. Ebenfalls ein voller Erfolg war das zweite Angebot: „Ferienabenteuer in der Sporthalle“. In einer fantasievollen Bewegungslandschaft konnten sich Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren austoben. Ob Klettern, Balancieren, Springen oder einfach in bunten Schwungtüchern drehen.



Mit dem Fahrrad und in Fahrgemeinschaften machte sich der VdK Ortsverband Rietberg auf den Weg nach Mastholte, um die Firma Vinnemeier zu besuchen. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Belieferung großer Discounter und den eigenen Schnäppchen-Märkten. Der Nachmittag endete in geselliger Runde, wobei man sich einig war, einen spannenden und informativen Ausflug erlebt zu haben.

Am Samstag, den 6. September findet eine Fahrradtour zu Hof Kramer statt. Treffpunkt ist am ZOB in Rietberg um 14.30 Uhr. Anmeldungen bei R. Klann unter Telefon: 0151-44544808

Bei schönstem Sommerwetter ging es für die Bewohner/innen von LiA Pflege Rietberg zu einem Ausflug an den Mastholter See. Angehörige und das Pflegepersonal hatten ein üppiges Büfett aufgebaut. Die Ehemänner des Küchenpersonals grillen leckeres Fleisch auf dem hauseigenen Grill. Hier noch ein Dankeschön an den Hausmeister der Miniburg. Nach einem Totalausfall der Wasserpumpe übernahm er den großen Abwasch des Geschirrs in seiner privaten Spülmaschine. Es wurden Volks- und Fahrtenlieder gesungen, Frau Charlotte Kubasik begleitete mit der Gitarre, wie auch sonst wöchentlich in der Wohngemeinschaft ehrenamtlich. Es war wieder ein perfekter Nachmittag fast wie Urlaub. Gerne im nächsten Jahr zu wiederholen.



Foto: privat

Auf einen Blick



Zu einem eintägigen Workshop „Singen im Chor“ hatte die Ökumenische Chorgemeinschaft eingeladen. 20 Gesangsinteressierte hatten sich dazu im Rietberger Heimathaus eingefunden. Unter der Leitung von Charlotte Kubasik wurden einige mehrstimmige Chorstücke unterschiedlicher Stilrichtungen einstudiert, darunter auch ein alpenländischer Jodler. Die erarbeiteten Stücke wurden dann in der Vorabendmesse in der Klosterkirche zu Gehör gebracht. Der Workshop fand bei allen Teilnehmenden großen Anklang und endete mit einem gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde.



Die erste Mannschaft der Schachgemeinschaft Turm Rietberg ist erfolgreich in die neue Regionalliga-Saison gestartet. In Rheda gelang ihr ein 3,5:4,5-Sieg gegen die Erste der Nachbarstadt. Mannschaftsführer David Austermann (Brett 5) hatte mit Cedric Kollenberg (1), Sven Behler (2), Julius Austermann (3), Oliver Flöttmann (4), Stefan Hiller (6) und Herbert Langhorst (7) fast die komplette Wunschbesetzung am Start. Mit dem Auftakterfolg wurde der Grundstein für das Saisonziel gelegt.

Bereits zum dritten Mal war die Fußballschule von Bayer 04 Leverkusen zu Gast auf der Sportanlage in Mastholte – und erneut war das Fußballcamp ein voller Erfolg. 46 Kinder erlebten ein intensives und abwechslungsreiches Fußballwochenende mit insgesamt sechs Trainingseinheiten. Geleitet wurde das Camp von den ehemaligen Profis Werner Malischke und Dirk Hielscher, unterstützt von den jungen Trainern Luca und Dennis. In vier Gruppen wurden die Kinder spielerisch und mit viel Ballkontakt in den Bereichen Technik, Passspiel und Torschuss geschult. Alle Teilnehmer zeigten großen Einsatz und erlebten spannende und emotionale Momente auf dem Platz. Auch die Zusammenarbeit zwischen den Bayer 04-Trainern und den Mastholter Jugendtrainern, die wieder auf dem Platz hospitieren durften, funktionierte erneut hervorragend. Das Camp war wieder ein echtes Highlight für alle Beteiligten – und macht Lust auf eine vierte Auflage im kommenden Jahr. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten auf und neben dem Spielfeld.

Der TuS Barop lud Bogenschützen am 23. August zum Beginners Cup ein, um unter Wettkampfbedingungen auf 25 Meter Entfernung und insgesamt 72 Pfeilen Turniererfahrung zu sammeln. Für den TuS Viktoria Rietberg holte Jessica Kramer im Recurve Damen den 2. Platz von 18 Teilnehmerinnen. Marco Lütkebohle im Recurve Herren erreichte den 5. Platz von 23 Teilnehmern und Christiane Bender schaffte es in der Damen Blankbogenklasse auf den 10. Platz von 13.

Der 1. Swingolf Club Westenholz e.V. stark beim EuropaCup 2025 in Essen vertreten – den diesjährigen Europameisterschaften im Swingolf. Da die Veranstaltung dieses Mal fast vor der Haustür stattfand, nutzten die Westenholzer die Chance und reisten mit einer großen Mannschaft an. Besonders erfreulich für den 1. SGC Westenholz: Jacqueline Duhme überzeugte auf ganzer Linie. In der Kategorie SF1 sicherte sie sich mit 71 und 64 Schlägen den Europameistertitel. Außerdem wurde sie von der deutschen Nationalmannschaft für das entscheidende Stechen gegen Frankreich nominiert, nachdem beide Nationen punktgleich in der Gesamtwertung lagen – ein Novum in der Geschichte des Turniers. Unter großem Druck spielte Jacqueline die perfekte Bahn und sicherte Deutschland den Titel. Auch der Westenholzer Nachwuchs feierte bemerkenswerte Erfolge. Das Bild zeigt v.l. Ben Settertobulte, Noah Mütterthies, Sidney Zaremba, Jacqueline Duhme, Leandro Schröder, Matthis Brunnert



Foto: privat

Neu: „Mutti macht Sport“

Neuenkirchen. Seit Anfang September bietet die Breitensportabteilung des TuS Westfalia Neuenkirchen ein neues Sportangebot an. „Mutti macht Sport“ steht für ein Ganzjahresangebot, bei dem junge Mütter sich unter fachlicher Anleitung fit halten können und dabei ihr Kleinkind mit in die Turnhalle bringen können. Trainiert wird unter der Leitung von Lara Maschin und Tina Stücker dienstags von 16 bis 17 Uhr in der Gymnastikhalle. Am Diekamp in Neuenkirchen. Eine Gymnastikmatte sollte, falls vorhanden, mitgebracht werden. Weitere Infos unter www.tus-westfalia-neuenkirchen.de/breitensport.

Kaffeetrinken in gemütlicher Atmosphäre

Die Caritas-Tagespflege Neuenkirchen lädt zum Infonachmittag ein

Neuenkirchen. Der süße Duft von frischen Waffeln, Kuchen und Kaffee wird am Samstag, 27. September, durch die Räume der **Caritas-Tagespflege in Neuenkirchen** ziehen. An diesem Tag sind alle Interessierten herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Es besteht die Möglichkeit, die Räume anzusehen, die Angebote näher kennenzulernen und Termine für Beratungen oder Aufnahmegespräche zu vereinbaren.

Die Besucherinnen und Besucher erfahren etwas über den Tagesablauf und das Konzept der Tagespflege, die ein Ort der Kreativität, Geselligkeit und Entspannung ist. Ältere Menschen treffen hier Bekannte von früher oder knüpfen

neue Kontakte. Gemeinsam erleben sie tagsüber ein abwechslungsreiches Programm und sind nachmittags wieder zuhause. Das Betreuungsangebot reicht von Singen und Musizieren über Gedächtnistraining und Gesellschaftsspiele bis hin zu Zeitungsrunden, Spaziergängen und mehr. Gymnastik oder Reha-Sport sorgen für Aktivierung. Eine große Bedeutung haben auch die gemeinsamen Mahlzeiten. Gottesdienste, Feste und Ausflüge runden das Programm ab. Beim Infonachmittag können die Besucherinnen und Besucher auch finanzielle Themen klären. Zum Beispiel steht allen Menschen ab Pflegegrad 2 ein Extra-Budget für den Tagespflege-Besuch zur Verfügung. Das heißt, dass sich das Budget für die häusliche Pflege nicht ver-

ringert. Darüber hinaus werden Fragen rund um Pflegegrad und Anträge beantwortet.

Die Caritas-Tagespflege in der Ringstraße 1 a in Neuenkirchen ist am Samstag, 27. September, von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet. Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ab Oktober bietet dieser Ort der Begegnung jeden ersten Donnerstag im Monat einen regelmäßigen kostenlosen Schnupperrnachmittag an. Er findet jeweils von 14 bis 15.30 Uhr statt. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.

In der Caritas-Tagespflege sind noch Plätze frei. Weitere Infos gibt es bei Pflegedienstleitung Beata Beckhoff unter Tel. 05244/ 9749141 oder unter www.caritas-gt.de



Markus Darming Wahlbezirk 11

Michael Martens Wahlbezirk 10

Josef Beermann Wahlbezirk 9
Kandidat als Ortsvorsteher

Burkhard Hoffmann Wahlbezirk 8

Wir für Neuenkirchen

Am 14. September **UWG** wählen!



Traditionsgaststätte „Zum alten Graf“ in Rietberg

Buntes Programm für Jung und Alt während der Baustellenphase

Rietberg. Der umfassende Umbau der Rathausstraße, unserer zentralen Einkaufs- und Gastronomiezone, stellt die Stadt vor eine große Herausforderung.

Über einen Zeitraum von rund vier Jahren wird die historische Straße modernisiert – mit dem Ziel, langfristig noch attraktiver für Besucher und Anwohner zu werden. Um etwas dazu beizutragen, dass die Altstadt während der Bauphase nicht an Charme verliert und um den Besuchern unserer historischen Altstadt etwas zu bieten, haben wir ein buntes Programm ausgearbeitet. Freuen Sie sich auf verschiedene Events. Wir garantieren Ihnen, für jeden Geschmack und jedes Alter ist etwas dabei. So bleibt der „alte Graf“ auch in Zeiten der Baustellenphase ein Ort der Begegnung, des Genusses und der Lebensfreude. Starten werden wir am Samstag, dem 27.09.2025 um 19 Uhr mit unserem Kneipenquiz, das von Quizmaster Chris (Quiz mit Chris) moderiert wird. Hierfür bitten wir um Anmeldung bis zum

26.09.2025. Teilnehmen können Gruppen mit max. 6 Personen. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- € pro Person.

Mit viel Liebe zum Detail wurden die Räumlichkeiten des „Grafen“ entsprechend der Grafschaft Rietberg gestaltet: rustikale Holzbalken, ritterliche Dekorationen und ein Hauch mittelalterlicher Eleganz schaffen ein einzigartiges Ambiente, das zum Verweilen einlädt. Besonders reizvoll zeigt sich der neu eröffnete Biergarten im Hof, der mit seinem charmanten Charakter und gemütlichen Sitzmöglichkeiten zum Treffpunkt für Genießer wird. Ob bei einem kühlen Getränk oder einem unterhaltsamen Abendprogramm – hier erwartet die Gäste ein Aufenthalt voller Atmosphäre und bester Unterhaltung.

Kulinarische Vielfalt in „Keller und Küche“, Genuss für alle Geschmäcker, wir überzeugen Sie mit

einem breiten Angebot, das keine Wünsche offenlässt. Neben der beliebten gutbürgerlichen Küche finden Gäste hier auch eine überraschend kreative Auswahl an veganen Spezialitäten. Besonders hervorzuheben sind die Burger mit den pflanzlichen „Beyond Meat“-Pattys, die nicht nur Veganer begeistern.

Auch traditionelle Klassiker wie das Jägerschnitzel, erhalten eine moderne Interpretation: In der veganen „Plant-Based“-Variante bleibt der Geschmack erhalten – ganz ohne tierische Zutaten. Alle veganen Gerichte sind zu 100 % pflanzlich und zu 100 % lecker. Ob herzhaft oder bewusst – bei uns findet jeder das passende Gericht. Ab sofort öffnet „der Graf“ seine Türen sonntags bereits ab 15.00 Uhr. Damit haben Gäste die Möglichkeit, den Nachmittag bei einem verspäteten Mittagessen oder einem herzhaften Imbiss in gemü-

licher Atmosphäre zu genießen. Ob ein deftiger Snack oder ein entspanntes Zusammensein mit Freunden – das Team freut sich darauf, den Sonntag kulinarisch zu bereichern.

Ob Familienfest, Firmenjubiläum oder festliche Weihnachtsfeier – wer auf der Suche nach einem besonderen Veranstaltungsort ist, wird bei uns fündig. Die liebevoll gestalteten Räumlichkeiten bieten Platz für bis zu 125 Gäste und schaffen den idealen Rahmen für unvergessliche Momente. Für alle, die ihre Feier individuell gestalten möchten, steht zudem ein separater Saal mit eigener Theke zur Verfügung – perfekt für die Eigenbewirtung und persönliche Akzente. Das Team vom „Zum alten Graf“ unterstützt Sie gerne bei der Planung und sorgt dafür, dass Ihr Fest in bester Erinnerung bleibt.

Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Besuchen Sie uns.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Patrick Popko und Team

Wir bieten Ihnen:

- ☞ unseren gemütlich eingerichteten Saal für max. 60 Personen, den Sie auch selbst bewirtschaften können – Theke vorhanden
- ☞ unser Gastzimmer für max. 30 Personen
- ☞ unseren Biergarten für max. 20 Personen
- ☞ unsere Zunftstube für max. 15 Personen
- ☞ unsere gesamte Gaststätte für max. 125 Personen somit Räumlichkeiten für Familienfeste, Geburtstagsfeiern, Vereine, Firmenveranstaltungen, Versammlungen, Workshops, Kurse, Vorträge, Chorproben, Stammtische, Weihnachtsfeiern etc.
- ☞ Familienfeste können auch an unseren Ruhetagen nach Absprache bei uns gebucht werden
- ☞ die Vermittlung von Live-Musik für Ihr persönliches Fest
- ☞ eine regionale, gutbürgerliche Küche mit großer Speisenauswahl
- ☞ vegane Spezialitäten – 100 % pflanzlich – 100 % lecker
- ☞ Getränke, die fast keine Wünsche offenlassen, hierzu gehören auch unsere Weine, eine Auswahl an Aperitifs und leckeren Cocktails

Sprechen Sie mich einfach an,
gerne bei Ihrem nächsten Besuch oder über Telefon.
Gemeinsam planen wir Ihre nächste Veranstaltung.



Gaststätte „Zum alten Graf“, Rathausstraße 12, 33397 Rietberg
Öffnungszeiten: 17.30 Uhr – open End – Sonntag ab 15.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag!
Inh. Patrick Popko - Telefon: 052 44 | 88 62
Mail: info@zumaltengraf.de

Unsere Events:

Freitag, 10.10.2025 – 19.30 Uhr
Musical-Abend – Jugend-Musical-Bühne, Rietberg

Freitag, 31.10.2025 – 19.30 Uhr
Halloween-Party

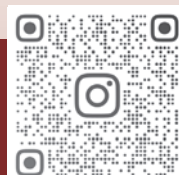
Samstag, 15.11.2025 – 19.30 Uhr
Live-Musik – Freirausch – Rock, Pop, Cover

Sonntag, 07.12.2025 – 17.00 Uhr
Kath. Kinderchor Rietberg singt Weihnachtslieder

Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei.

Wir bitten aber um Spenden für die Chöre bzw. wohltätige Zwecke.

Unsere Veranstaltungen
finden Sie auch auf Instagram



**Folge uns
auf Instagram**



Wünsche, Visionen, Machbares: Infos zur Kommunalwahl

Podiumsdiskussion bei der Kolpingfamilie Mastholte mit Kandidaten und politischen Parteien

Mastholte (dg). Bürgermeister Andreas Sunder (parteilos), sein Herausforderer als neuer Rathaus-Chef Marco Talarico (CDU) und Vertreter der Parteien im Rietberger Stadtrat

waren der Einladung nach Mastholte gefolgt. Vorstand Helmut Pöppelbaum zeigte sich, als Veranstalter und Moderator der Diskussion, über die große Publikums-Resonanz erfreut.

Nicht alle der rund 140 Besucher fanden Platz in der Jakobsleiter. Improvisation war gefragt, so saß ein Teil der Gäste im Außenbereich des Veranstaltungsgebäudes. Warme Abend-Temperaturen und eine seitlich geöffnete große Glasschiebetür machten die Teilnahme möglich. Die ersten 60 Minuten gehörten den Kandidaten Sunder und Talarico. Glück und Zufriedenheit als Motivation für die nächste Zeit, sieht Andreas Sunder (13 Jahre im Amt) als Basis für sein berufliches Engagement. Will erhalten was aufgebaut ist. Sieht die Wirtschaft als Entwicklungstreiber. Will Dynamik im Wohnungsbau, neue Gewerbegebiete, nennt Arbeitsplatz-Entwicklung. 2012 = 10.000 aktuell 14.000. Zwischenfrage von Pöppelbaum: Was können wir uns bei 100 Millionen

Große Besucherresonanz in der Jakobsleiter

Schulden und rund 90 Mio. Zukunfts-Investitionen noch leisten? Sunder verweist auf Haushaltskonsolidierung und strikte Sparmaßnahmen. Konkurrent Marco Talarico bringt zehn Jahre intensive Erfahrung aus der Kommunalpolitik mit. Als Fraktionsvorsitzender der CDU im Stadtrat kennt er das politische Tagesgeschäft in Rietberg. Der 48-jährige Fachleiter im Zentrum für Lehrerbildung in Bielefeld, formuliert machen Punkten sehr deutlich seine Sichtweise und legt den sprichwörtlichen Finger in so einige Verwaltungswunden. Bauen, was ins Ortsbild passt, Autos auf Grundstücke parken, sorgt sich um grenzwertige Finanzsituation, zahlen jährlich 3 Millionen Euro Zinsen, tilgen



Vor vollem Haus in der Jakobsleiter präsentierten sich Andreas Sunder und Marco Talarico, als Bürgermeisterkandidaten bei der Kommunalwahl am 14. September.

Fotos: RSA/Rehling



Für die Parteien trugen vor (v.l.): Konrad Schürhoff (Die Grünen), Hajo Ahrens (UWG), Moderator Helmut Pöppelbaum, Oliver Brinkhaus (CDU), Christian Boehlau (SPD), Ralph Böwingloh (FDP).

den Schuldenberg von 100 Mio. mit 2 Mio. per anno, das ergibt 50 Jahre Rückzahlung. Spricht den Einsatz externer Planungsbüros fast bei jeder Maßnahme an und pocht auf die Leistung aus der Verwaltung um drastisch zu sparen. Bevor wir wie geplant Grund- und Gewerbesteuer erhöhen, gilt es jede Kostenposition zu überdenken mit der Frage, was können wir uns noch leisten. Die Entwicklung der Vergangenheit kontert Sunder mit dem Argument, das jede Entscheidung gemeinsam mit dem Rat mehrheitlich getroffen wurde. Von 400 Kommunen in NRW haben lediglich 15 einen ausgeglichenen Haushalt. Es fehlen finanzielle Unterstützung von Bund und Land. So auch Talarico, Städte und Gemeinden sind unterfinanziert, wünscht weniger Fördergelder, die hohen Verwaltungsaufwand nach sich ziehen, sondern monetäre Grundausstattung von Land und Bund. (Applaus vom Publikum). Zum Thema Klima-Neutralität schildert der CDU-Kandidat die vereinbarten Planungen. 2030 klimaneutrale Verwaltung, 2040 klimaneutrale Stadt. Eine kommunale Wärmeplanung steht. Er möch-

te Rietberg grüner machen (nur naturbedingt ist anzunehmen) und schlägt vor, 5.000 Bäume mit Baum-Patenschaften zu pflanzen. Andreas Sunder unterstreicht, dass bei allen Planungen Klima- sowie Umweltschutz an erster Stelle steht. Zum bedeutenden Aufbau von Wind-Energie konnte man sich, aufgrund aktueller Planungsphasen, noch nicht äußern. Nach gut einer Stunde endete die Kandidatenrunde. Es war ein sachlicher Austausch von Argumenten, von Wahlkampf war wenig zu spüren. Leider ließ Marco Talarico, der den amtierenden Rathaus-Chef ablösen will, vermissen, was er als Bürgermeister, in und mit der Verwaltung verändern will.

Im zweiten Teil des Abends kamen die Parteien zu Wort. Das zog sich. Nach individueller Vorstellung der Kandidaten präsentierten sie ihre Vorstellungen und Ziele für Rietbergs Entwicklung.

CDU: will unter anderem günstiger bauen, Familien stärken, mehr Sparvorschläge, keine Luxus-Bauten wie das Gymnasium, Planungskosten reduzieren. UWG: wünscht bezahlbares Wohnen für Mieter und

Eigentümer, Wachstum für Mastholte, Sparmaßnahmen, und erinnert, dass nicht eine der beklagten Entscheidungen durchgekommen wäre, wenn die CDU nicht gewollt hätte.

FDP: hält ihren Fraktionsstatus im Rat für wichtig. Spricht unangenehme Wahrheiten aus. Hat Kostenreduktion beim neuen Feuerwehrhaus bewirkt (1,8 Millionen), beantragt neue Raumplanung bei Gesamtschule, hat seit Jahren ein finanzielles Desaster kommen sehen, deshalb Haushaltspläne abgelehnt. Gymnasium sollte bei Investitions-Entscheidung 27 Mio. kosten, am Ende sind es rund 40 Mio.

SPD: fordert soziale Gerechtigkeit für alle. Tempo 30 in Zentren, Klimawandel, Radwegebau, Stellenabbau in der Verwaltung.

Grüne: auch Klimawandel, Tempo 30, verkehrsberuhigte Zonen, PV-Anlagen auf allen öffentlichen Gebäuden, Holzbauweise, transparente Kostenplanung.

Alles in allem ein großer Wunschzettel für politisches Handeln nach der Kommunalwahl. Bleibt abzuwarten was dann Realität wird.



Jede Menge Programm beim Stoppelmarkt

Buntes Treiben und verkaufsoffener Sonntag

Rietberg. Der zweite Sonntag im September ist – ganz klar – für den Stoppelmarkt reserviert. Auch in diesem Jahr soll ein buntes Programm für jeden Geschmack viele kleine und große Besucher in die Innenstadt locken. Los geht's am Sonntag, 14. September, dem Tag der Kommunalwahlen, um 13 Uhr.

Bis 18 Uhr haben an diesem Tag auch die heimischen Geschäfte geöffnet und laden zum Bummeln, Schauen und Shoppen ein. Heimische Vereine, Firmen sowie – neu in diesem Jahr – einige Kindertageseinrichtungen und Grundschulen sind mit von der Partie, präsentieren sich und ihre Arbeit und bieten mit unterschiedlichen Mitmachaktionen beste Unterhaltung. Die Kombination aus Firmen- und Vereinstag ist in den Vorjahren bereits gut angekommen. Der zusätzliche Schwerpunkt, den die Veranstalter vom Rietberger Stadtmarketing in diesem Jahr setzen möchten, nimmt die jüngeren Besucher in den Blick. Auf der großen Bühne am Rathaus geht's zwischen 13.30 und 17 Uhr rund. Kinderliedersänger Sem Seiffert greift in die Saiten seiner Gitarre und bietet den Kids Musik voller Spaß und Abwechslung. Schwungvoll dürfte es auch im weiteren Verlauf des Nachmittags auf der Bühne zugehen, denn mehrere heimische Tanzgruppen haben ihr Kommen zugesagt und möchten zeigen, was sie können. Kleine Märchenfreunde kommen mit „Alice im Wunderland“ auf ihre Kosten:

Alice und der Hutmacher sind nicht nur als Walking Act auf der Rathausstraße unterwegs, sondern zeigen auch eine Show auf der Bühne. Das Kinderprogramm an diesem Nachmittag wird präsentiert mit freundlicher Unterstützung des Vereins „Lebendiges Rietberg“.

Viele Stände werden entlang der Rathausstraße aufgebaut. Mit von der Partie sind unter anderem die Mitglieder des Heimatvereins Rietberg, der Jugendmusicalbühne – die mit dem Vorverkauf zum diesjährigen Weihnachts-Musical beginnt –, die Graftschaffler Karnevalsgesellschaft, der Rietberger Schützenverein sowie die Gästeführer, die wieder die beliebten Pufferchen backen, und einige mehr. Dazu gibt's informative und unterhaltsame Angebote von weiteren Gruppen, Vereinen und Unternehmen. Der Musikverein Westerwiehe sorgt für den musikalischen Rahmen. Und natürlich gibt es auch viele Leckereien. Für die kleinen Besucher dreht eine Kindereisenbahn ihre Runden, außerdem gibt es verschiedene Stationen zum Spielen und Toben. Ein Luftballonkünstler formt kreative Kunstwerke.

Mode Präsentation

am 14. September
Stoppelmarkt
14:30 – 16:30 Uhr

Herzlich willkommen

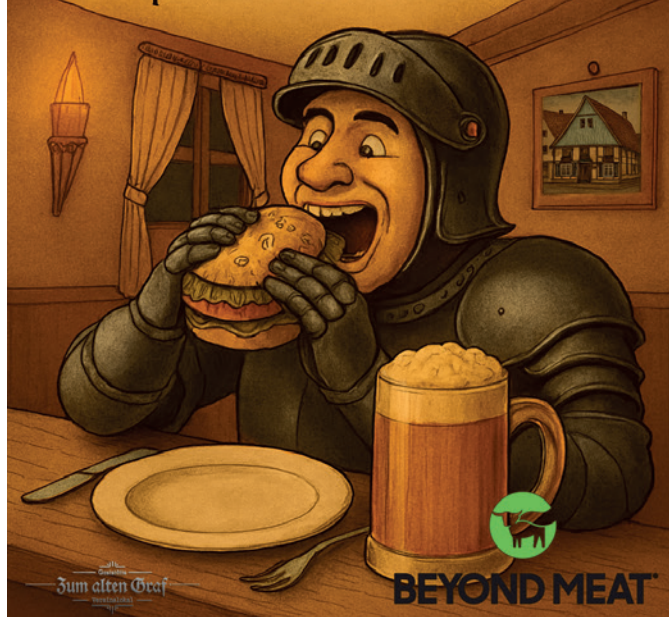
baining
DIE MODE FÜR SIE

Rietberg | Rathausstraße 40 | Tel. 0 52 44 - 88 97

NEU BEIM ALTEN GRAF

Ab 7. August gibt's bei uns köstliche
Plant Based Burger! ♥

100% pflanzlich und einfach lecker.





– Anzeige –

Hänky Pänky & Stoppelmarkt

13. und 14. September 2025



STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.

GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66



Sonic Turf ist eine Coverband aus Lippstadt und begeistern durch ihre Liveauftritte immer wieder das Publikum. Foto: Sonic Turf

Obstpflücker

mit Teleskopstiel, ausziehbar auf 3,20 m **15,99**

Laubharke

Kunststoff, 60 cm breit **7,99**

Pop-up Laubsack

steht von selbst, klein zusammenfaltbar, 90 l ... **5,99**

Stabiler Gartensack

120 l, wiederverwendbar **5,99**

Feuerschale

Ø 55 cm, ca. 30 cm hoch ~~49,99~~ **29,99**

Kescher

mit Bambusstiel, Ø 20 cm, ca. 90 cm lang **1,29**

Unkrautvlies

10 x 1 m, 30 gsm **2,99**

Buntkies

8/16, 25 kg **4,99**

Marmorkies weiß

15/25, 25 kg **9,99**

Ardenner Split grau

8/16, 25 kg **6,99**

Yellow Sun Split

8/16, 25 kg **6,99**

1 kg = -,20/-,40/-,28

Stoppelkirmes Rietberg:

Am Sonntag, 07.09.2025, hat das Rietberger Super-Schnäppchen von 13 – 18 Uhr geöffnet !!!

Werbung – nur solange der Vorrat reicht.

oder folgen Sie uns auf Social Media!



Super Schnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8
Vinnemeier GmbH

Hänky Pänky rockt die Rathausstraße

Freiluft-Musikfestival am Samstag, 13. September

Rietberg. Wenn Hänky Pänky in den Startlöchern steht, gibt's für Musikfreunde kein Halten mehr. Auch in diesem Jahr dürfte das Freiluft-Musikfestival wieder viele Besucher in den Historischen Stadtkern locken. Wie immer lautet das Motto am Samstag, 13. September: umsonst und draußen auf der Rathausstraße. Zwischen 19 und 23.30 Uhr sollte jede Menge Trubel in der City herrschen. Und auch das kulinarische Vergnügen kommt natürlich nicht zu kurz. Die heimischen Gastronomen und auch externe Anbieter sind mit von der Partie und bewirten die Besucher mit leckeren Speisen und Getränken. An verschiedenen Ständen entlang der Rathausstraße, vor den Gaststätten und in den Außengastronomien können es sich die Gäste schmecken lassen.

Aufgrund der Baustelle wird die Anordnung der vier Bands dieses Mal ein wenig anders ausfallen als in den Vorjahren, aber natürlich wird die komplette Rathausstraße bespielt. Am Rathaus wird eine große Bühne aufgebaut, dazu kommen drei Pagoden, in denen

gerockt und Stimmung gemacht wird. Außerdem darf selbstverständlich auch wieder im beliebten Partybus gefeiert werden, der am Südtor Station machen soll. Hier legt DJ Jock alles auf, was die Plattenteller hergeben, und dürfte damit sicher vor allem dem Geschmack der jüngeren Generation treffen.

Auf der Bühne und in den Pagoden sind Bands mit ganz unterschiedlichem Repertoire am Start. Die Mirko Bierstedt Band ist ein Garant für explosive Live-Performances und unvergessliche musikalische Erlebnisse. Acht herausragende Musiker vereinen eigenen kraftvollen Pop-Rock und weltbekannte Hits zu einer Bühnenshow, die niemanden stillstehen lässt. Im Rampenlicht stehen die beiden charismatischen Frontmänner: Mirko Bierstedt, bekannt aus The Voice of Germany, beeindruckt mit seiner markanten Stimme und einzigartigen Ausstrahlung, während Hendrik Bußmann, virtuoser Gitarrist und kreativer Kopf der Band, mit packenden Arrangements und unverwechselbarem

Hänky Pänky & Stoppelmarkt

13. und 14. September 2025

– Anzeige –



Mit am Start ist die Rietberger Band Brausepöter. Foto: Brausepöter



Ein garant für explosive Live-Performance – die Mirko Bierstedt Band, ist beim Hänky Pänky mit von der Partie. Foto: Mirko Bierstedt Band



Festivity, Tanzband vom Westertwieher Musikverein. Foto: Festivity

Spiel den Sound prägt. Festivity, die Tanzband des Westertwieher Musikvereins, steht für Stimmung auf Festen aller Art. Die achtköpfige Band mit Bläusersatz begeistert mit Rock, Pop und Schlager. Das Publikum kann sich auf aktuelle Hits und beliebte Klassiker freuen. Sonic Turf, eine Cover-

band aus Lippstadt, überzeugt auf jeder Bühne mit druckvollem Sound. Im Gepäck haben die Musiker einen Mix von Pink Floyd über Queen bis zu Fury in the Slaughterhouse. Die vier Musiker verfügen über eine jahrelange Erfahrung mit Liveauftritten und begeistern die Zuschauer im-

mer wieder aufs Neue. Außerdem am Start sind die Musiker der legendären Rietberger Band Brausepöter, die sich auf das nächste Heimspiel freuen. Ihr Mix aus New-Wave, Ska und schrägem Powerpop sorgt immer wieder für gute Laune. Die After-Show-Party „Henke Pänky“ mit Musik und je-

der Menge guter Laune steigt anschließend in der früheren Gaststätte Blomberg. Vor dem Hänky Pänky ist in der Rathausstraße durch den Aufbau der Pagodenzelte und der Bühne mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ab 16 Uhr am Samstag ist die Rathausstraße dann voll gesperrt.

Ralf Bonen
Wahlbezirk 14

Simon Diekhans
Wahlbezirk 18

Tanja Dresselhaus
Wahlbezirk 12

Tim Großegesse
Wahlbezirk 13

Manuela Ernst
Wahlbezirk 17

Udo Düster
Wahlbezirk 16

Marco Schnatmann
Wahlbezirk 15

Wir für Rietberg

Am 14. September **UWG** wählen!



kurz notiert...

Secondhand-Basar

Bokel. Am 13. September startet ein Second-Hand-Basar für Herbst- und Winterbekleidung in Bokel. Der Verkauf findet von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Dorfhaus in Bokel an der Doppstraße 16 statt. Schwangere können bereits ab 9 Uhr stöbern.

Straßenflohmarkt

Mastholte. Die Nachbarschaft der Straße Auf dem Kampe in Mastholte veranstaltet am Samstag, den 6. September, einen Straßenflohmarkt. In der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr sind alle herzlich zum Stöbern eingeladen! Für das leibliche Wohl wird mit dem Verkauf von Waffeln, Kaffee und Kaltgetränken gesorgt. Der Erlös des Waffel- und Getränkeverkaufs wird an „Lichtblicke“ gespendet!

Lesung

Rietberg. Am Samstag, den 11. Oktober, um 16 Uhr findet die Lesung „Das Fräulein Buchhändlerin“ mit Autorin Martina Bergmann – Buchhändlerin in Rietberg – auf dem Campingplatz „Am Furlbach“ statt. Anmeldung unter Tel. 05257/3373.

Alpha Kurs

Neuenkirchen. Bereits zum 6. Mal bietet die Pfarrgemeinde St. Margareta Neuenkirchen einen Alpha Kurs an – ein Kurs über Grundlagen des christlichen Glaubens. Der Kurs wird geleitet von Vikar Christoph zu Bentheim und Vikar Markus Henke aus Spexard. Er richtet sich an alle, die Fragen an das Leben haben, an den Glauben, an Gott. Beginn am 18.09. um 20 Uhr im Pfarrheim Neuenkirchen, Ringstr. 6. Anmeldung unter: chrzbentheim@gmail.com

60 Jahre Sportschützen in Varensell

Volltreffer: Tag der offenen Tür mit Preisschießen am 14. September

Varensell. Die Sportschützen St. Benediktus Varensell e.V. feiern in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Was Anfang der 1960er-Jahre als Schießabteilung der Schützenbruderschaft St. Benediktus Varensell begann, entwickelte sich bald zu einem eigenständigen Verein mit sportlichen Ambitionen. Bereits 1962 konnten erste Erfolge auf Bezirks- und Diözesanebene gefeiert werden. 1965 wurde der Verein schließlich offiziell gegründet und dem Deutschen Schützenbund angeschlossen. Heute zählt der Verein 141 Mitglieder, nimmt aktiv an Wettkämpfen in verschiedenen Ligen teil und kann auf zahlreiche sportliche Erfolge zurückblicken – darunter der Bundesmeistertitel mit der Luftpistole für Hans-Dieter Holznienkemper (2022), der Landesmeistertitel Luftgewehr Auflage für Martin Schulte (2023) sowie der 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im August 2025 für Timo Selhorst, Michael Kindler und Heinz-Jürgen Schulte in der Mannschaftswertung. Drei Gründungsmitglieder – Josef Schlüppmann, Helmut Kietz und Helmut Kriener – sind dem Verein bis heute treu geblieben.



Das Organisationsteam freut sich auf zahlreiche Besucher (v.L.): Werner Darming, Julia Heese, Markus Merschbrock und 1. Vorsitzender Hans-Dieter Holznienkemper. Foto: RSA/Peine

Die Vereinsgeschichte ist eng verbunden mit dem Wandel der Trainingsbedingungen: vom ersten Schießstand in einer Stallung an der Gastwirtschaft Wiesbrock über den Umzug 1983 in den Keller der Grundschule Varensell bis hin zur Anschaffung einer elektronischen Schießanlage im Jahr 2009 und der umfassenden Renovierung 2018.

Anlässlich des runden Jubiläums lädt der Verein am Sonntag, 14. September 2025, von 10 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Auf dem Schulhof der Grundschule sorgt ein Grillwagen für

das leibliche Wohl – zu jeder Bestellung gibt es eine Marke für ein Freigetränk, einzulösen im Schießkeller. Im Keller findet ein Schießwettbewerb mit Luftgewehren für Besucher ab 12 Jahren statt: Fünf Schüsse auf eine Glückskarte, mehrere Durchgänge sind möglich (Teilnahmegebühr: 2 €). Die drei besten Schützen gewinnen jeweils einen Mitflug im Segelflugzeug beim Segelflugverein Gütersloh. Die Preisverleihung erfolgt am 23. September um 19.30 Uhr im Schießheim.

Für jüngere Besucher unter 12 Jahren steht ein elektronisches Laserschießsystem bereit – kostenfrei und mit kleiner Überraschungstüte als Belohnung. Die Sportschützen Varensell blicken mit Stolz auf 60 Jahre Vereinsgeschichte zurück – und mit frischem Elan in die Zukunft.

Elternabende zur Erstkommunion 2026

Rietberg. Der Pastorale Raum Rietberg lädt alle Eltern, deren Kind im nächsten Schuljahr die dritte Klasse besucht und es im nächsten Jahr mit zur Erstkommunion geben möchten, direkt nach den Ferien zu einem Elternabend ein. Am

Mittwoch, den 3. September fand in Mastholte für die Orte Mastholte, Rietberg, Bokel das Treffen statt. Am Donnerstag, den 4. September ist in Neuenkirchen für die Orte Neuenkirchen, Westerwiehe und Varensell der Elternabend. Beginn ist

mit der Hl. Messe um 19 Uhr in der Kirche. Der Elternabend schließt sich in der Kirche an. Für die Anmeldung der Kinder und weitere Infos kann die Homepage www.pastoraler-raum-rietberg.de verwendet werden.



Jubiläum bei Achtung für Tiere

Varense. Am 20. September von 13 bis 17 Uhr lädt der Verein Achtung für Tiere e.V. zum 10-jährigen Jubiläum des Tierschutzhofes in Varense ein. Die Vereinsvorsitzende, Anika Figge, freut sich, dass es viel zu feiern gibt: „All die Tiere, die wir retten konnten und die wir bis an ihr Lebensende hier in Sicherheit versorgen.“ Man feiere auch, dass oft Schulen und andere Bildungsinstitutionen die Tierschutzangebote auf dem Hof und bei sich vor Ort nutzten. Figge betont, dass all

das und noch viel mehr mithilfe freiwilliger Helfer und entschlossener weitsichtiger Spender bewerkstelligt wurde.

Am Samstag, den 20. September, sei fürs leibliche Wohl gesorgt, die Tiere könnten in ihren Lebensräumen beobachtet werden und es gebe zahlreiche Mitmachaktionen für alle Altersgruppen sowie einen Flohmarkt. Der Gütersloher Chor „Da Chor“ tritt für den guten Zweck auf. Weitere Infos unter www.achtung-fuer-tiere.de oder 0152/27199234. Foto: privat



Drohnen malen bunte Bilder

Rietberg. Das Rietberger Himmelsleuchten, die Drohnenshow zum Schauen und Staunen, geht am Samstag, den 6. September, in die dritte Runde. Dazu gibt's ein buntes Rahmenprogramm mit Musik und Unterhaltung. Zudem wird an diesem Tag auch die neue Fotogalerie im Parkteil Nord eröffnet. Los geht's um 17 Uhr mit der Einweihung der Galerie. Die vier großen weißen Sichtschutzanlagen, genannt Wendepunkte, werden mit Rietberger Motiven optisch

maximal aufgewertet. Gegen 20.30 Uhr folgt dann der Höhepunkt, wenn hunderte bunte Drohnen aufsteigen und spektakuläre Bilder in den Abendhimmel malen. Die Einweihung der Fotogalerie und das Rietberger Himmelsleuchten sind im regulären Parkeintritt enthalten. Dies ist eine kleine Wiedergutmachung für die missglückte Show im Vorjahr. Wer nur die Drohnenshow verfolgen möchte, hat ebenfalls kostenlos die Möglichkeit dazu. Foto: RSA/Peine



Manfred Habig Wahlbezirk 19
Kandidat als Ortsvorsteher



Jörg Schmalhorst Wahlbezirk 20

Wir für Varense




Am 14. September UWG wählen!

Weiterbildung mit der VHS Reckenberg-Ems

Das Herbst- und Wintersemester startet ab dem 8. September mit neuen Kursen

Rietberg. Die Kursvielfalt des Bildungskatalogs des Herbst- und Wintersemesters 2025/26 lädt seit dem 27. August zum Blättern und Anmelden ein. In hybrider Form finden am 18. September, 2. und 16. Oktober die Kooperationsveranstaltungen

mit der Verbraucherzentrale im Sparkassen-Giebel zum Thema „Feuchte und Schimmel“, „Sanieren für die Wärmepumpe“ und „Neue Heizung“ statt. Ab dem 8. Oktober greifen Veranstaltungen im Klimapark das Thema Photovoltaik auf.

Neu im Programm ist der Kurs „Kofferpacken – Abenteuer Rente“ mit Simone Landwehr, der Inspirationen für die Gestaltung eines neuen Lebensabschnittes geben soll. Die Literaturveranstaltungen von Dr. Rüdiger Krüger im Kunsthause Rietberg befassen sich in diesem Semester am 19. November mit Jean Paul zu seinem 200sten Todestag und am 21. Januar mit E.T.A. Hoffmann zu seinem 250sten Geburtstag. Am 1. Februar lädt das VHS Orchester Collegium Musicum zum alljährlichen Winterkonzert in die Klosterkirche St. Katharina in Rietberg ein.

Der Bereich Kreativität kommt in diesem Semester

nicht zu kurz. Interessierte können wählen zwischen Fotografie, Zeichnen, Malen, Nähen und Dekorieren. Kreatives Nähen für Kinder verspricht der Workshop „Nähen macht Spaß“ ab 10 Jahren am 9. und 10. Januar. Ab dem 18. September startet klassisches Ballett für Kinder von 4 bis 6 Jahren.

Für Bewegungsinteressierte bietet die VHS in unterschiedlichen Ortsteilen Rietbergs ein breitgefächertes Angebot an; so kann man sich z. B. neben dem Klassiker Badminton mit Aquafitness die Muskeln straffen, mit Tanz dich fit und Zumba® viel Spaß an der gemeinsamen Bewegung zur Musik haben. Innehalten und etwas

für die Entspannung tun: Mit Yoga, QiGong oder mit Kursen zur Achtsamkeit und Meditation ist das möglich. Des Weiteren wird das Programm abgerundet durch Kurse zum Beckenbodentraining, Schwimmen für Frauen, Thai-Boxen und Aikido.

Wer in Rietberg Englisch- und Spanischkurse belegen möchte, kommt je nach Sprachniveau auf seine Kosten und nun auch ab dem 16. September bei einem Italienischkurs für Anfänger.

Im Zuge des umfassenden Serviceangebotes der VHS bietet der Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ in diesem Semester die Beratung am 28. August, 9. Oktober, 4. Dezember, 22. Januar (jeweils donnerstags) zwischen 10 und 12

Uhr im Sparkassengiebel in Rietberg, Rathausstr. 36 an. Neu sind im startenden Semester zahlreiche Kurse zur beruflichen Weiterbildung im OGGS- und Kitabereich. Ab dem 8. September startet das Semester und bereits jetzt steht das VHS-Team für Anmeldungen unter 05242/9030-900 gern zur Verfügung. Natürlich können sich Interessierte auch persönlich in der VHS-Zentrale im Wiedenbrücker Stadthaus anmelden. Eine online Anmeldung ist unter www.vhs-re.de möglich. Das Programm liegt zur kostenlosen Mitnahme aus und ist auch im Internet unter www.vhs-re.de abrufbar.



Lebendige Ortsmitten für die Bürgerinnen und Bürger

„Kein Beton, mehr Bäume – SPD kämpft für Neuenkirchen und ein grünes Rietberg!“

Rietberg. Die SPD Rietberg setzt sich klar für den Erhalt des Neuenkirchener Marktplatzes ein. Der Platz wird derzeit vor allem von Kindern zum Spielen genutzt – unser Ziel ist es jedoch, ihn mit mehr Grün und zusätzlichen Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten zu einem lebendigen Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger zu machen. Eine Bebauung würde nicht nur die Aufenthaltsqualität mindern, sondern auch wertvolle Versickerungsflächen und Frischluftschneisen zerstören – gerade in Zeiten zunehmender Hitzebelastung ein Fehler. Statt Beton wollen wir hier eine Aufwertung: mehr Grün, bessere Aufenthaltsmöglichkeiten und Raum für Begegnung. Der Marktplatz soll ein lebendiges Herz des Ortes bleiben – für Neuenkirchener und das tägliche Miteinander. Auch stadtweit wollen wir



den Klimaschutz stärken und Grünflächen erhalten. Deshalb wird die SPD den Antrag „Bürger-Grün“ in den Umwelt-, Klima- und Grünflächenausschuss einbringen. Wir fordern, dass das bisherige Ersatzpflanzungsniveau bei Baumfällungen beibehalten wird – keine Reduzierung auf ein einfaches 1:1-Verhältnis. Jeder gefälltete Baum muss gleichwertig ersetzt werden, um das

Stadtklima zu schützen.

Zusätzlich schlagen wir vor, ein Programm für Baum- und Grünspenden auf den Weg zu bringen. Damit hätten Bürgerinnen und Bürger künftig die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen – etwa durch Baumspenden für öffentliche Flächen, Patenschaften oder die Teilnahme an Pflanztagen. Der Ausschuss wird darüber beraten, ob und wie die-

ses Programm umgesetzt wird. Darüber hinaus sprechen wir uns klar gegen das geplante Industriegebiet in der Feldmark aus. Ein solcher Eingriff belastet Klima und Umwelt und nimmt wertvolle Flächen, die wir besser schützen sollten.

Unser Ziel ist klar: lebendige Ortsmitten und ein grüneres, klimafreundliches Rietberg – gemeinsam mit den Menschen, die hier leben. Foto: privat

60 Jahre Lasst uns feiern!



Vollmer
HOCHBAU GMBH
Gesellschaft für schlüsselfertiges Bauen

**Platz
zum
Leben.**

Detmolder Str. 92 · 33397 Rietberg
☎ 05244 · 93090 · vollmerhochbau.de

- Beratung/
Planung
- schlüsselfertige
Ausführung
- Keller/Rohbau
- Anbau/
Modernisierung

Stolz blicken wir zurück auf 60 Jahre Vollmer Hochbau und möchten diesen besonderen Anlass mit allen feiern. Gemeinsam möchten wir einen bunten Tag mit unseren Kunden, Partnern und Freunden verbringen.

Am Sonntag, den 7. September ab 11.00 Uhr an der Detmolder Straße 92 in Rietberg-Neuenkirchen, sind alle herzlich eingeladen.

Das ganze Vollmer-Team freut sich auf Eure Gesellschaft und ein schönes Fest.

Andreas Sunder mit viel Erfahrung immer nah am Bürger

Amtsinhaber setzt Schwerpunkte: Wirtschaft, Familien, Digitalisierung und Stadtentwicklung

Rietberg. Andreas Sunder sitzt seit 2012 im Chefessel des Rietberger Rathauses. Am Sonntag, 14. September, stellt sich das Stadtoberhaupt erneut zur Wahl – und zwar als parteiloser Kandidat. Die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern liegt ihm sehr am Herzen. „Ich bin überwältigt von dem großen Zuspruch meiner Tour de Rietberg in allen Stadtteilen. Ich möchte mich auch in den nächsten Jahren mit aller Kraft für diese schöne Stadt Rietberg einsetzen“, sagt der Bürgermeister.

Eine „brummende“ Wirtschaft ist für Andreas Sunder die Grundlage einer gesunden Stadt. Ohne Wirtschaftsunternehmen keine Arbeitsplätze und keine Steuereinnahmen. Er möchte sich daher auch künftig dafür einsetzen, dass Riet-



bergs Firmen möglichst gute Rahmenbedingungen vorfinden, um sich weiter entwickeln zu können. Die Themen Familienfreundlichkeit und bezahlbarer Wohnraum spielen für den Bürgermeister ebenfalls eine große Rolle. Kitaplätze, vernünftig ausgestattete Schulen und Baugrundstücke für junge Familien sind nur einige von

vielen Komponenten, die stimmen müssen, damit sich Menschen in Rietberg wohlfühlen. „Ich lege besonderen Wert darauf, dass wir in allen Stadtteilen Neubaugebiete entwickeln. Und überall denken wir auch Mehrfamilienhäuser mit. Nicht jeder kann sich ein Eigenheim leisten, das ist klar“, sagt Andreas Sunder.

Die künftige Rietberger Stadtentwicklung funktioniert für den Amtsinhaber nicht ohne den Gartenschaupark und die wunderschöne Landschaft. „Damit können wir hier in Rietberg richtig punkten. Ich möchte, dass Rietberg weiterhin lebenswert bleibt. Dafür brauchen wir viel Grün und Platz für Erholung in der Natur. Aber auch attraktive Freizeitangebote wie unseren Park.“ Und damit im Rathaus für Bür-

gerinnen und Bürger alles so unbürokratisch wie möglich läuft, setzt sich Andreas Sunder dafür ein, dass noch weitere Dienstleistungen digital erledigt werden können.

Zur Person: Andreas Sunder ist 52 Jahre alt, verheiratet und Vater von vier Kindern. Er ist gebürtiger Rietberger und war vor seiner erstmaligen Wahl zum Bürgermeister als Polizeibeamter (Diplom-Verwaltungswirt) im gehobenen Dienst tätig. Er schätzt an Rietberg das Bodenständige, das Unkomplizierte und die vielen tollen Menschen, die sich auf vielen Ebenen ehrenamtlich engagieren. In seiner Freizeit ist Andreas Sunder auf dem Fahrrad oder auf einer Joggingrunde anzutreffen. Weitere Infos: www.andreas-sunder.de

Foto: Frank Peterschröder

– Anzeige –

Seit über 13 Jahren familiengeführte Tagespflege

Pflege mit Herz – „Berg und Voit“, „SinnLeben“ und der „Interkultureller Pflegedienst B & V“

Neuenkirchen. Seit über 13 Jahren stehen die Schwestern Anna Voit und Katharina Berg für eine besondere Form der Pflege, die weit über die reine Betreuung hinausgeht. Mit der **Tagespflege B & V**, der **Tagespflege SinnLeben**, sowie dem **Interkulturellen Pflegedienst** haben sie einen familiengeführten Betrieb aufgebaut, der heute bereits 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 6 Auszubildende und eine FSJlerin beschäftigt.

„Wir möchten, dass sich sowohl unsere Gäste als auch unsere Mitarbeiter wohlfühlen. Wünsche, die an uns herangetragen werden, versuchen wir – wenn möglich – zu erfüllen“, erklärten die Geschäftsführerinnen Anna Voit und Katharina Berg. Besondere Angebote für unver-



Im Alltag sorgen besondere Aktionen immer wieder für Freude und Abwechslung. Fotos: privat



gessliche Momente. Ein Highlight ist das jährliche Urlaubsangebot: Für zehn Tage fahren wir gemeinsam mit unseren Kunden mit Betreuungs- und Pflegepersonal in den Urlaub. So können unsere Kunden ihr gewohntes Umfeld verlassen, neue Orte kennenlernen und Abenteuer erleben – ein Erlebnis, das

vielen noch lange in Erinnerung bleibt.

Auch im Alltag sorgen besondere Aktionen für Freude, wie unsere große Karnevalsfeier, unser Sommerfest oder unser Oktoberfest. In unserem Garten leben Hühner, Enten, Wildenten und Laufenten, die sogar gemeinsam mit den Tagespflege-

gästen ausgebrütet wurden. „Es war ein wunderschönes Erlebnis für alle, die kleinen Tiere vom Ei bis zum Schlüpfen zu begleiten“, so Katharina Berg. Ein weiteres Highlight steht schon bevor: **Am 13. September ab 10 Uhr lädt die Tagespflege zum großen Flohmarkt ein.** Jede/r Interessierte kann kostenlos einen Stand aufstellen – eine **Anmeldung bei Anna 0172 6126026 oder Christina 0176 82337584** genügt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Neben XXL-Waffeln und Snacks gibt es auch eine Hüpfburg für die kleinen Gäste. Mit dieser Mischung aus professioneller Pflege, familiärer Atmosphäre und kreativen Angeboten haben die Schwestern Berg & Voit ein Unternehmen geschaffen, das sich fest in der Region etabliert hat.

Beste Unterhaltung – abwechslungsreiche Highlights in Rietberg

Rietberg. Der September in Rietberg steht ganz im Zeichen der Unterhaltung – zauberhaft, musikalisch und mitreißend klug! Ob für Familien, Musikliebhaber oder Freunde des gepflegten Allgemeinwissens – kulturig e.V. hat für jeden etwas im Programm!

Am Samstag, den 13. September findet ab 11 Uhr in der cultura eine spannende Show voller verblüffender Kunststücke mit Zauberkünstler Daniel Dück statt. Mit seinen magischen Wundern bringt er sein Publikum zauberhafte 40 Minuten lang zum Staunen und Lachen. Anschließend findet die SommerLeseClub-Abschlussparty für alle erfolgreichen Mitglieder mit der Verleihung der Lese-Oskars und des Klassenpreises sowie die Ausgabe der Urkunden und Teilnahmepreise statt.

Am Montag, den 15. Sep-

tember bringt die kanadische Livekünstlerin Melanie Dekker ihre mitreißenden Songs nach Rietberg. Sie tritt um 20 Uhr im Hundertzwei mit einem Mix aus Folk, Country und Pop auf. Die Besucher dürfen sich auf eine mitreißende Akustik-Show voller guter Laune freuen!

„Merken Sie sich was“ heißt es dann am Donnerstag, den 18. September um 20 Uhr in der

cultura. Sebastian Klussmann arbeitet als Redner, Moderator und Autor zu den Themen Bildung, Allgemeinwissen und Gedächtnis, und ist der Gründer und Ehrenvorsitzende des Deutschen Quizvereins. Vor einem Millionenpublikum tritt er regelmäßig als einer der Jäger der erfolgreichen ARD-Quizshow „Gefragt – Gejagt!“ gegen ein Kandidatenteam an. Der Quizchampion verrät seinen

Weg zur Allgemeinbildung. „Je mehr Wissen wir haben, desto differenzierter sehen wir die Welt“ – In seinem Vortrag beschäftigt sich Klussmann mit dieser Aussage und der Frage, wie man sich Wissen nachhaltig aneignen kann.

Infos & Karten: Touristinformation unter 05244/986-38001, kulturig@stadt-rietberg.de und im Internet: www.kulturig.de. Fotos: privat



Melanie Dekker



Sebastian Klussmann



Daniel Dück

AndreasSunder
BÜRGERMEISTER FÜR RIETBERG



**DEINE STIMME
FÜR RIETBERG**
#AndreasPacktsAn



Fotos: privat

Ein Vierteljahrhundert Modelleisenbahn-Leidenschaft

IGME 2000 e.V. feiert Jubiläum mit großem Fahrtag am 14. September in Neuenkirchen

Neuenkirchen. Die Interessengemeinschaft Modelleisenbahn 2000 e.V. (IGME 2000) feiert am 14. September 2025 ihr 25-jähriges Bestehen mit einem ganz besonderen Jubiläumsfahrtag in ihren Vereinsräumen in der alten Volksschule in Rietberg-Neuenkirchen. Gegen Ende des Jahres 1999 fand sich ein Artikel in der örtlichen Tagespresse: „Modelleisenbahner gesucht, die Interesse daran haben, gemeinsam eine Modelleisenbahnanlage auf Basis des Märklin-3-Leiter-Systems zu bauen. Bitte melden unter Tel.-Nr. ...“ Was daraufhin

im Jahr 2000 als kleines Hobbyprojekt von elf Eisenbahnbegeisterten begann, hat sich in zweieinhalb Jahrzehnten zu einer überregional bekannten Institution in der Welt der Modelleisenbahnen entwickelt. Die Jubiläumsveranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des nordrhein-westfälischen Landtags, André Kuper, der die Feierlichkeit um 11.00 Uhr mit einer Laudatio eröffnen wird. Ebenfalls erwartet werden der Bürgermeister der Stadt Rietberg, Andreas Sunder, sowie der Vorsitzende des Dachverbands der Modelleisenbahner in Deutsch-

land (MOBA), die ebenfalls Grußworte sprechen werden. Ein Glückwunschschreiben aus dem Bundestag von Ralph Brinkhaus unterstreicht die Anerkennung, die der Verein inzwischen weit über die Kreisgrenzen hinaus genießt. Die IGME 2000 zählt heute zu den größeren nicht-kommerziellen Modellbahnvereinen in Deutschland. Auf einer digital gesteuerten Anlage mit mehr als 90 Schattenbahnhofsplätzen zeigen die Vereinsmitglieder abwechslungsreichen Fahrbetrieb, ergänzt durch realistische Car-Systeme, Lichtsteuerung und viele technische

Highlights – alles in Eigenleistung gebaut. Ein besonderer Fokus liegt auf der Jugendarbeit: Seit 2006 baut die Jugendgruppe eine eigene Modulanlage, seit 2019 besteht zudem eine Schul-AG in Kooperation mit dem örtlichen Gymnasium. Am Jubiläumstag erwarten die Besucher von 10 bis 17 Uhr neben dem normalen Fahrbetrieb auch Sonderausstellungen befreundeter Vereine, Echtdampfmodelle im Außenbereich und viele Aktionen für große und kleine Eisenbahnfans. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Infos unter www.igme2000ev.de.





PRINZ GmbH

Heizung Sanitär Lüftung Solar PV

UNSER NEUER FACHBEREICH - PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Telefon: 05244 . 89 52
post@prinz-heizungsbau.de

Bahnhofstr. 98 / 33397 Rietberg
prinz-heizungsbau.de



Frank Rosenbaum

Industriestraße 48
33397 Rietberg
Fon (05244) 78283
Fax (05244) 78220
Mobil 01 71 - 4 16 86 96
www.spectrumautoglas.de
e-mail: info@spectrumautoglas.de

Front-, Seiten- und Heckscheiben
für PKW und LKW
Montageservice
Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben
Hitzeschutzfolien für
Fahrzeuge und Gebäude
Steinschlagreparatur



Der Landwirtschaft und dem Außenbereich eine Stimme geben

Für zukunftsorientierte, wettbewerbsfähige Betriebe und eine Landwirtschaft vor Ort

Für regionale hochwertige Lebensmittel

Für Respekt und Wertschätzung ihrer Arbeit – 7 Tage die Woche



Herausforderungen begegnen – Schule für die Zukunft gestalten

Für funktionale Lernräume

Für zeitgemäßen Unterricht

Für erfolgreiche Bildung in allen Ortsteilen



Grafschaftslauf lockt Zuschauer in die Innenstadt

1500 Teilnehmer liefen mit – Borchert kommt knapp vor Sansar über die Ziellinie

Rietberg (sst). Bereits ab 10 Uhr waren die Straßen zum Grafschaftslauf in der Innenstadt schon mit den ersten Läuferinnen und Läufern in bunten Sporttrikots gefüllt. Beim Kids- und dem anschließenden Mini-Graf jubelten schon vereinzelt Familienmitglieder und Schaulustige den jungen Sportlern auf der, aufgrund der innerstädtischen Baustelle, leicht veränderten Strecke zu. Die Stimmung übertrug sich dann pünktlich um 11

Uhr auf das erste Fannest an der Sennstraße, wo die Läuferinnen und Läufer rund einen Kilometer nach dem Start erwartet wurden. Hier standen nicht nur viele Familien mit Kindern am Straßenrand, sondern auch Angehörige, Arbeitskollegen und Freunde, die für gute Stimmung sorgten. Mit Elias Sansar und Florian Borchert liefen die beiden Topfavoriten so schnell durch die Zone, dass einige der Zuschauer ihr Handy gar nicht

so schnell zücken konnten. Mit einem Ergebnis von 1:34 Stunde lief Borchert genau 1:26 Minute eher ins Ziel in Schloß Holte als sein Konkurrent. Knapp hinter dem Favoritenfeld reihte sich auch Bürgermeister Andreas Sunder in Begleitung eines vollausgestatteten Feuerwehrmannes in das Läuferfeld ein. Am Ende erreichte der Chef aus dem Rathaus die Ziellinie in 2:50 Stunden, was ihm Platz 38 in seiner Altersklasse bescherte.

Für die allermeisten Teilnehmer war die erreichte Zeit beim Grafschaftslauf allerdings nebensächlich. Viel wichtiger war das gemeinsame Erlebnis, die ehemalige Grafschaft Rietberg mit seinen drei Städten Rietberg, Verl und Schloß Holte-Stukenbrock zu erkunden. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer begleiteten die Durchführung des Laufes und sorgten für die passende Streckenverpflegung.

Fotos: RSA/Steinberg



Politik unter 30:

Jung. Engagiert. Bereit, Rietberg zu gestalten!

Am 14.09.2025 FDP Rietberg wählt!

Freie Demokraten

FDP

Radtour

Westerwiehe. Der CDU-Ortsverband Westerwiehe lädt am Freitag, den 12. September zur gemeinsamen Radtour und Besichtigung von Borgmeier Frischgeflügel in Delbrück-Schöning ein. Abfahrt ist um 17 Uhr ab Gaststätte Seppel Kreutzheide. Anmeldungen bei Anja Rodenbeck, Telefon: 05244/1555 oder per Mail e-mail@clubtouring.de.

– Anzeige –

Vielfältiges Team für Rietbergs südlichsten Ortsteil

Für bürgernahe Politik – CDU Mastholte geht geschlossen in den Kommunalwahlkampf

Mastholte. „Erfahrung trifft neue Ideen – für eine Politik, die alle mitnimmt.“ Unter diesem Motto stellt die CDU in Mastholte ihr Team für die Kommunalwahl vor. Die fünf Kandidatinnen und Kandidaten bringen unterschiedliche Hintergründe, Altersgruppen und Perspektiven mit – vom langjährigen Engagement in Vereinen und Verwaltung bis hin zu frischen Impulsen der jüngeren Generation. Für den Wahlbezirk 3 tritt Oliver Brinkhaus an. Der 45-jährige Diplom-Ingenieur lebt mit seiner Familie im Graswinkel und bringt bereits politische Erfahrung aus der aktuellen Ratsperiode mit. Er weiß, wie man Dinge auf den Weg bringt – sachlich, pragmatisch und mit dem Blick fürs Machbare. Besonders am Herzen liegen ihm bessere Rad- und Wirtschaftswege sowie eine nachhaltige und funktionale Planung bei Neubauprojekten. Im Wahlbezirk 4 stellt sich Robert Dirkwinkel erneut zur Wahl. Der 72-jährige Rent-



Gemeinsam stehen sie für eine sachorientierte, bürgernahe Politik, die das Verbindende in den Mittelpunkt stellt und Mastholte mit Augenmaß weiterentwickeln will.

Foto: privat

ner ist eine feste Größe in der Kommunalpolitik und tief verwurzelt in Mastholte. Seit über 20 Jahren engagiert er sich lokalpolitisch, stets mit dem Ziel, die Lebensqualität vor Ort zu sichern. Ihm geht es um solide Finanzen, die Weiterentwicklung des Ortes und vor allem um eines: Mastholte als lebendige Heimat zu erhalten. Anja Schmidt kandidiert im Wahlbezirk 5. Die 56-jährige Industriekauffrau aus Mast-

holte-Süd bringt einen frischen Blick und viel Leidenschaft mit. Nach einer politischen Pause kehrt sie nun zurück – motiviert, die Themen Bildung, Nahverkehr und Naturschutz stärker in den Fokus zu rücken.

Im Wahlbezirk 6 bewirbt sich Birgit Meierotte um das Ratsmandat. Die 59-Jährige ist seit 2010 politisch aktiv und bekannt für ihre direkte, sachorientierte Art. Ihre Anliegen:

sichere Schul- und Radwege, bezahlbarer Wohnraum und eine Politik, die zuhört und umsetzt. Ihr Motto: „Machen statt meckern.“

Komplettiert wird das Team im Wahlbezirk 7 durch Christian Rübbecke. Der 39-jährige Familienvater und Businessanalyst verbindet wirtschaftliche Kompetenz mit kommunalpolitischem Engagement. Ihm ist wichtig, dass alle Ortsteile gleichwertig behandelt werden und Mastholte sich auch wirtschaftlich weiterentwickeln kann – durch kluge Planung, moderne Infrastruktur und eine Stärkung des Ehrenamts.

„Mastholte hat viel erreicht – aber wir sind noch nicht am Ziel“, so Ortsvorsitzender Franz-Josef Sudahl. „Mit diesem Team setzen wir auf Erfahrung, frische Ideen und echtes Engagement vor Ort.“ Die CDU Mastholte lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich ein eigenes Bild zu machen – bei Veranstaltungen, Gesprächen oder direkt im Ort.

Drei Persönlichkeiten – ein Ziel: Verantwortung für unsere Heimat

Rietberg. Mit Andreas Dreier, Josef Derenthal und Jürgen Adolf stellt die CDU Rietberg drei Kreistagskandidaten auf, die für Verlässlichkeit, Einsatzfreude und ein klares Ziel stehen: den Kreis Gütersloh gemeinsam gestalten – bürgernah, sachlich und verantwortungsvoll.

Andreas Dreier: (Neuenkirchen, 62) ist seit über zwei Jahrzehnten in der Kommunalpolitik aktiv und seit 2020 im Kreistag. Der Verwaltungsangestellte bringt fundierte Erfahrung und ein feines Gespür für die Bedürfnisse der Menschen vor Ort mit. „Ich möchte die Themen Soziales, Pflege, Familie und Klima weiter mit Nachdruck vertreten – für ein gutes Leben im Kreis, heu-

te und morgen.“ Seine Verwurzelung in der Dorfgemeinschaft und sein bodenständiger Stil machen ihn zu einem echten Vertreter der Mitte.

Josef Derenthal: (Mastholte, 58) ist Polizeibeamter im Leitungsstab der Kreispolizeibehörde Paderborn und tritt zum ersten Mal für ein Kreistagsmandat an. Seine ruhige, sachliche Art und sein klarer Blick auf Zusammenhänge zeichnen ihn aus. „Ich will Verantwortung übernehmen, damit unsere Kinder und Enkel einen starken, lebenswerten Kreis Gütersloh erleben – mit funktionierender Infrastruktur, guten Schulen und einem echten Gemeinschaftsgefühl.“ Seit vielen Jahren engagiert sich Derenthal



Die drei Kreistagskandidaten zusammen mit Landratskandidatin Ina Laukötter.

Foto: privat

ehrenamtlich und bringt Führungserfahrung ebenso wie Bodenhaftung mit.

Jürgen Adolf: (Langenberg, 63) ist IT-Systemadministrator – und zugleich tief im Vereins- und Ehrenamtsleben verwurzelt. Seit 2012 im Kreistag vertritt er den Wahlkreis 130 Langenberg/Riet-

berg. Ob in der Hospizarbeit oder im Schützenwesen: Er weiß, was es heißt, sich einzubringen. Seine Themen: Infrastruktur, Innovation und der ländliche Raum. „Ich will den Spagat schaffen zwischen digitalem Fortschritt und echtem Zusammenhalt – für die Menschen in unserer Region.“ Mit seiner klaren Art und seinem technischen Verständnis bringt er wertvolle Perspektiven in die Kreispolitik.

Drei Kandidaten, drei unterschiedliche Lebenswege – und ein gemeinsames Ziel: Politik mit Haltung und Nähe. Die CDU Rietberg setzt mit diesem Team auf Kompetenz, Lebenserfahrung und ehrliches Engagement für unsere Region.



Zahlreiche interessierte Besucher werden auch in diesem Jahr wieder zur Messe „Ausbildung und Arbeit 2025“ erwartet.

Fotos: privat

Wiedenbrücks Bürgermeister Theo Mettenborg auf der Messe.

Spannende Möglichkeiten für die eigene Zukunft

Berufliche Orientierung und Plattform für Unternehmen und Jugendliche zum Kennenlernen

Rheda-Wiedenbrück. »Was willst Du denn nach der Schule machen?« – Es gibt rund 360 Möglichkeiten im dualen System mit Ausbildungsbetrieb und Berufsschule. Immer wieder kommen spannende, neue Berufe dazu. Weitere Möglichkeiten sind Ausbildungsgänge an berufsbildenden Schulen, duale Studiengänge und die akademische Ausbildung an der Universität.

Bei einer so großen Auswahl fällt die Entscheidung für einen Berufsweg oft nicht leicht. Mit der Messe »Ausbildung und Arbeit« bietet die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Ausstellern am 11. September in der Zeit von 8.30 bis 15 Uhr eine umfassende berufliche Orientierung für Jugendliche. Vor und in der Stadthalle präsentieren sich über 70 Aussteller und



In und vor der Stadthalle in Wiedenbrück präsentieren sich über 70 Aussteller.

stellen ihr Ausbildungs- und Jobangebot vor. Auch wenn es für 2025 noch die eine oder andere Chance auf einen Ausbildungsplatz gibt, so wollen die Unternehmen in erster Linie

das Interesse an Ausbildung künftiger Schulabsolventen wecken. Auszubildende informieren über ihren Arbeitsalltag und vor der Stadthalle können Besucher der Messe ihr Geschick testen: Vom Minibagger fahren, über die Montage von Fenstern, bis zum Bauen eines Schwedenstuhls ist alles dabei. Jeder Ausbildungsbetrieb ist auch Arbeitgeber – in vielen Unternehmen gibt es Vakanzen, sodass Personen, die sich beruflich verändern möchten, hier ebenfalls berufliche Perspektiven finden können. »Mit der Ausbildungsmesse unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler bei der Berufswahl. Sie ist eine tol-

le Möglichkeit für Jugendliche und Unternehmen sich gegenseitig kennen zu lernen«, ruft Bürgermeister Theo Mettenborg zum Besuch der Messe auf.

Neben den Ansprechpartnern der Unternehmen finden Interessierte kompetente Gesprächspartner für die Themen Ausbildung und Arbeit: Vertreter der Industrie- und Handelskammer, der Agentur für Arbeit, des Handwerks und viele mehr bieten Tipps und konkrete Hilfestellung für die Job- und Ausbildungssuche. Ausführliche Informationen sind unter <https://www.ausbildung-rhwd.de/messe/> zu finden.



Dr. Hollmann GmbH
Wirtschafts- & Steuerberatung

HOLLMANN
HILFT!

Steuerberatung und Controlling für Unternehmen:
digital, engagiert und persönlich. Wir sind Ihr 7. Sinn.

Nickelstraße 1a · 33378 Rheda-Wiedenbrück · Fon 0 52 42 / 57 99 68 0
info@hollmann-steuerberatung.de · www.hollmann-steuerberatung.de

Foto: shutterstock.com 159481831

KREIS
HANDWERKER
SCHAFT

Noch Ausbildungs-
plätze für 2025 frei!

Ich starte-ausbildung.de und Du?

170 Ausbildungsplätze
von Anlagenmechaniker bis
Zweiradmechatroniker:
Bewirb Dich jetzt mit wenigen
Klicks auf unserer neuen
Ausbildungsbörse



Jetzt noch eine Ausbildung im Handwerk beginnen?

Ausbildungsvermittler der Kreishandwerkerschaft unterstützen Spätentschlossene bei der Suche. Auf Gehts!

Kreis Gütersloh. Obwohl der offizielle Start des Ausbildungsjahres schon vorbei ist, gibt es auch jetzt noch Möglichkeiten, erfolgreich ins Handwerk einzusteigen. Viele Betriebe suchen auch jetzt noch nach motivierten Auszubildenden. Ausbildungsvermittlerin Maike Wittop von der Kreishandwerkerschaft ermutigt alle Interessierten: „Es ist nie zu spät, den ersten Schritt in eine handwerkliche Ausbildung zu machen. Viele Betriebe sind auch nach dem 1. August offen für neue Bewerber und bieten hervorragende Chancen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.“

Unterstützung durch unsere Ausbildungsvermittler

Für diejenigen, die jetzt noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einem Praktikum im Handwerk sind, bieten die Ausbildungsvermittler der Kreishandwerkerschaft wertvolle Unterstützung. Hier können sich



Maike Wittop und Christian Zweig vermitteln Ausbildungsstellen im Handwerk. Bild: MDM / Kreishandwerkerschaft

Interessierte individuell beraten lassen und gemeinsam mit den Ausbildungsvermittlern nach dem passenden Betrieb suchen. Maike Wittop (0170 7151426 / wittop@kh-gt-bi.de) und ihr Kollege Christian Zweig (0151 15587406 / zweig@kh-gt-bi.de) stehen Interessierten und deren Eltern mit Rat und Tat zur Seite.

Flexible Fristen und Einstiegsqualifizierung
Viele Handwerksbetriebe sind

flexibel, was den Beginn einer Ausbildung angeht. Es ist durchaus möglich, auch nach dem offiziellen Starttermin im August noch eine Ausbildung zu beginnen. Bis Ende September kann in jedem Fall noch in das laufende Lehrjahr eingestiegen werden. In einigen Fällen können Azubis sogar noch bis zu mehreren Monaten nach Ausbildungsbeginn einsteigen.

Ab Oktober kann darüber hi-

naus eine sogenannte Einstiegsqualifizierung eine gute Brücke ins nächste Ausbildungsjahr sein. Dabei handelt es sich um ein bezahltes Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb. Auch hierbei können die Ausbildungsvermittler unterstützen oder helfen, einen entsprechenden Praktikumsplatz zu finden.

Jetzt handeln!

Es gibt also keinen Grund, sich entmutigen zu lassen, wenn es mit dem passenden Ausbildungsplatz bis zum 1. August nicht geklappt hat. Die Chancen, einen Ausbildungsplatz zu finden, sind auch jetzt noch gut. „Nutzen Sie die Gelegenheit und starten Sie Ihre berufliche Zukunft im Handwerk. Die Türen stehen Ihnen offen, und wir unterstützen Sie gerne auf Ihrem Weg“, erklärt Ausbildungsvermittler Christian Zweig.

Freie Ausbildungsplätze im Handwerk und weitere Informationen zum Thema finden Sie auf der Seite www.starte-ausbildung.de.

Neue Stadtführerausbildung startet im September mit Infoabend

Rietberg. Großer Beliebtheit erfreuen sich die vielen unterschiedlichen Stadtführungen, die Rietberg zu bieten hat. Damit auch in Zukunft viele Besucher und auch Einheimische in die Geschichte der Stadt eintauchen und sich von Rietberg begeistern lassen können, werden neue Gästeführer gesucht. Die Ausbildung startet im September.

Los geht es am Mittwoch, 10. September, um 18.30 Uhr mit einem unverbindlichen Infoabend im Heimathaus. Hier wird die ehrenamtliche Arbeit der Gästeführer vorgestellt und auch ein Blick auf die Aus-



bildung geworfen. Diese startet am Mittwoch, 17. Septem-

ber, insgesamt sind bis Anfang Dezember etwa zehn Termi-

ne vorgesehen. Die Ausbildung ist kein Frontalunterricht, sondern wird interaktiv gestaltet. Zum Abschluss stehen Übungsführungen und ein kleiner Praxistest in lockerer Atmosphäre auf dem Programm. Die Ausbildung ist für Interessierte kostenlos.

Wer Interesse hat, sich zum Gästeführer ausbilden zu lassen oder am Infoabend teilzunehmen, wird gebeten, sich unverbindlich in der Touristikinformation an der Rathausstraße 38 zu melden, Tel. 05244 986-38001 oder E-Mail tourismus@stadt-rietberg.de.

Foto: Stadt Rietberg



Musik in gemütlicher Atmosphäre

Mastholte (sst). Rockig und laut, aber gemütlich und familiär zugleich ging es beim Getöse Festival in Mastholte zu. Erneut strömten zahlreiche Besuchernde aus der ganzen Region auf das Gelände am Reitplatz. Dieser verwandelt sich für einen Tag in ein schön dekoriertes, familienfreundliches Domizil für Musikinteressierte. Während einige Gäste mit dem Bulli oder Wohnwagen angereist waren, um nach dem Feiern gleich einen Schlafplatz zu haben, waren auch wieder viele Musikkfans mit dem Rad angereist. Die sechs

auf tretenden Bands boten von 16.30 bis Mitternacht handgemachte Gitarrenmusik zwischen Indie-Rock, Psychedelic-Rock und Punk. Den Start machte The Menace of Tyranny mit ihrem düster-melancholischem, aber auch leidenschaftlichem, rockigem Sound, ehe Bikini Beach mit ihrem dreckigen Garagenrock überzeugte. Dass junge Frauen ein Gespür für echten Blues haben, zeigte Velvet Two stripes, ehe Kapa Tult aus Leipzig sich nicht vor klaren Ansagen in ihren Texten scheute. Nach Anbruch der



Das Veranstaltungsteam: (v.l.) Michael Langewender, Christian Bolte, Sebastian Daniel, Alexander Sudabl und Markus Macherauch.

Dunkelheit sorgten Carsick und Tramhaus dann mit energiegeladener Musik für ausgelassene Feierstimmung auf dem Festplatz. Gemütliche Sitzmöglichkeiten am „Getöse Beach“, ein

Plattenladen, eine Hüpfburg für den Nachwuchs und ein Stand, bei dem man sich T-Shirts gleich bedrucken lassen konnte, rundeten den Festival-Rahmen ab.

Fotos: RSA/Steinberg

Philipp Lüningschrör
Wahlbezirk 7

Anke Norden
Wahlbezirk 3

Hans Josef Ahrens
Wahlbezirk 6

Lena Schniggendiller
Wahlbezirk 5

Ralf Langenscheid
Wahlbezirk 4

Wir für Mastholte

Am 14. September **UWG** wählen!

UWG
Rietberg.



Bokel freut sich auf das 3. Weinfest

Bokel. Am Samstag, den 6. September, verwandelt sich der Dorfplatz im Herzen von Bokel ab 18 Uhr erneut in eine festliche Weinmeile. Bereits zum dritten Mal lädt der Dorfhaus Bokel e. V. zum beliebten Weinfest ein. Gäste dürfen sich auf einen geselligen Abend bei erlesenen Weinen, kühlen Getränken und kulinarischen Genüssen freuen.

Selbstverständlich wird mit der bekannten Brett-Jause aus regionalen Spezialitäten und hausgebackenem Brot

für das leibliche Wohl gesorgt. Der Eintritt zum Weinfest ist frei. Der Erlös der Veranstaltung kommt vollständig dem Dorfhaus Bokel e. V. zugute, das sich als Treffpunkt für Vereine und Initiativen im Ort etabliert hat.

Bereits um 17 Uhr findet in der Kirche St. Anna Bokel die feierliche Vorabendmesse statt. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Frauenchor Bokel, der herzlich zum Gottesdienst einlädt.

Foto: RSA/Archiv

Immobilien als Altersvorsorge

Gütersloh. Die eigene Immobilie oder vermieteter Wohnraum gelten als klassische Bausteine der privaten Altersvorsorge. In Zeiten unsicherer Rentenprognosen und niedriger Zinsen bieten Immobilien eine wertbeständige Möglichkeit, für das Alter vorzusorgen. Sie kombinieren Inflationschutz, potenzielle Wertsteigerung und regelmäßige Einnahmen aus Mieten.

Der Schlüssel zum Erfolg liegt jedoch in der richtigen Strategie. Wer Immobilien als Altersvorsorge nutzen möchte, sollte langfristig planen und wichtige Faktoren beachten: Die Lage des Objekts ist entscheidend. Städte mit wachsender Bevölkerung, guter Infrastruktur und wirtschaftlicher Stabilität bieten meist die besten Perspektiven. Auch die Objektqualität spielt eine zentrale Rolle – energetische Sanie-

rungsbedürftigkeit oder hoher Renovierungsaufwand können die Rendite schmälern. Viele Investoren setzen zunächst auf vermietete Immobilien zur Kapitalanlage. Diese generieren laufende Einnahmen, die teils zur Finanzierung genutzt werden können. Im Ruhestand bietet sich dann die Möglichkeit, die Immobilie selbst zu nutzen oder weiterhin von den Mieteinnahmen zu profitieren. Für Eigennutzer gilt: Wer früh eine altersgerechte Immobilie erwirbt oder sein Haus rechtzeitig barrierefrei umbaut, spart im Alter nicht nur Mietkosten, sondern erhöht die eigene Lebensqualität erheblich.

Unser Tipp: Lassen Sie sich frühzeitig von den Experten der **SKW Haus & Grund Immobilien GmbH** beraten – ausführliche Infos unter Tel. 05241/9215-0 oder per Mail info@skwimmobilien.de.



Gutes noch besser machen!



Die Linke

Ortsverband
Rietberg

Lebenswerte Umwelt und der Mensch im Mittelpunkt

Rietberg – siebenmal solidarisch! DIE LINKE zu ihren Zielen und Vorstellungen bei der Wahl

Rietberg. Eine schöne Innenstadt, lebendige Dorfgemeinschaften, Vereine, Kultur und Musik – Rietberg hat viel zu bieten! Und das gilt es nicht nur zu erhalten, das gilt es auszubauen und zu teilen. Wir, DIE LINKE, setzen uns für ein Rietberg ein, in dem der Mensch im Mittelpunkt steht – ungeachtet des Alters, des finanziellen Hintergrundes, der sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität sowie der Migrationsgeschichte!

Es braucht mehr Kita-Plätze, arbeitszeitkompatible Betreuungszeiten, einen besseren Betreuungsschlüssel. Es braucht gut ausgestattete Lernumgebungen für alle Schüler:innen. Unsere Jugend braucht Orte, an denen sie selbstbestimmt Erfahrungen macht. Bezahlbare Wohnungen aus-



Für den Menschen im Mittelpunkt (v. li.): Zeki Altunay, Rico Wagenknecht, Diana Gödecke, Manuel Perissinotto.

Foto: privat

reichender Größe müssen verfügbar sein, so auch ein bezahlbarer Zugang zu Freizeit und Kultur. Es braucht gute Arbeitsbedingungen und Löhne – auch in Werkstätten für Menschen mit Behinderung. Die-

se, wie auch Senior:innen, sollen selbstbestimmt leben – u.a. durch wohnortnahe Versorgung und barrierefreie Infrastruktur. Geflüchtete, dürfen nicht dem Lagerkoller überlassen werden – sie brauchen Zukunftspers-

pektiven! All das erfordert eine lebenswerte Umwelt! Wir wollen unterstützen beim Umbau der Landwirtschaft auf regionale, ökologische Modelle. Regenerative Energie ist ein Muss – und wir Rietberger müssen mitbestimmen und mitverdienen können. Es bedarf mehr sicherer Fahrradwege, sowie eines besseren ÖPNV-Angebots. Zur lebenswerten Umwelt gehört ebenso die Demokratie: Wo sich Stolpersteine im Gehwegpflaster finden, dürfen rechte, nationalistische Umtriebe keinen Platz haben – und wir werden ihn nicht bieten! Es braucht Antifaschismus, Melde- und Beratungsstellen für Betroffene von Diskriminierung und mehr politische Bildung.



KNEIPENQUIZ SAMSTAG 27.9.



5€ Teilnahmegebühr pro Person!

Teamgröße bis 6 Personen.

Team Anmeldung bis 26.9.!

Ort: Gaststätte „Zum alten Graf“
Rathausstraße 12. 33397 Rietberg
tel: 05244 / 8862 mail: info@zumaltengraf.de



Im Herzen von Rietberg Neubau-Eigentumswohnung mit Balkon

4 Zimmerwohnung mit 87 m² Wohnfläche im 1. Obergeschoss eines 6-Familienhauses. KfW55-Energieeffizienzstandard, Erdwärmepumpe, angenehme Fußbodenheizung, bequemer Aufzug, inkl. Stellplatz, Vollkeller

Kaufpreis: € 359.200

Objekt - Nr.: 1758 R - Haus 5 WE 4

■ Ursula Kreft, 05241/9215 -14



Familienfreundliches Einfamilienhaus

gute und zentrale Wohnlage in Rietberg-Mastholte, Baujahr 1925, 1996/1997 kernsaniert, 385 m² Kaufgrundstück, ca. 150 m² Wohnfl. + zusätzliche Nutzfl. im DG, Fußbodenheizung im EG und im Hauptbad, Solaranlage (2009), Doppelgarage

Kaufpreis: € 390.000

Verbrauchsausweis, Gas, 126 kWh (m²·a), EEK D

■ Ursula Kreft, 05241/9215 -14, Objekt-Nr.: 4219 G



... Ihr Immobilienwunsch im gesamten Kreisgebiet Gütersloh

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Ursula Kreft sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien

Varenseller Schützenfest ein Höhepunkt im Dorfleben

Bunt geschmückte Straßen, prächtiger Festumzug, spannendes Vogelschießen, Stimmung pur

Varensell (dg). Drei Tage fröhliche Demonstration einer intakten Dorfgemeinschaft. Jung und Alt feiert ihre St. Benediktus Schützenbruderschaft als letztes Fest der Grünröcke im Stadtgebiet. Noch einmal die freundschaftliche Atmosphäre im Klosterdorf genießen, scheint auch bei vielen Gästen aus den Ortteilen, Grund für einen jährlichen Besuch zu sein. Ein abwechslungsreiches, tra-

ditionelles Festprogramm hatte schon am Sonntag seine beliebten Höhepunkte, nachdem am Samstag, dem 23. August, Gefallenen-Ehrung und Großer Zapfenstreich den Auftakt bildeten. Zu Ehren des amtierenden Königspaares Ulrich III. & Königin Sonja I. mit ihrer stimmungsstarken Throngesellschaft luden herrschaftliche Pferdekutschen ein, Platz zu nehmen zum umju-

belten Festumzug. Durch den Dorfkern marschierten hunderte Schützen, Gastvereine aus Druffel und Bokel, rhythmisch begleitet vom Musikverein Westerwiehe und Spielmannszug Neuenkirchen zum Festplatz. Während der anschließenden eindrucksvollen Parade galt der Applaus der Zeremonie, den eleganten Throngemeinschaften und Jubelkönigen. Am frühen Sonn-

tagabend fieberten Benediktus-Jungschützen ihrem heißen Wettkampf um neue Königswürden entgegen. Jener endete mit der 289. Bleikugel die den hölzernen Restvogel aus dem Kugelfang löste. Stolz und mit erhöhter Herzfrequenz streck-



„Wolle“ Wiesbrock (l.) gratuliert König Gerd, Sieger im Marathonkampf um den Regententhron.



Platzkonzert beim Vogelschießen. Musikverein Westerwiehe mit fröhlichem Repertoire. Drei Tage musikalischer Begleiter gemeinsam mit dem Spielmannszug Neuenkirchen.



Machtwechsel bei der St. Benediktus Schützenmeier (l.) gibt Kette und Königswürde mit neue Majestät. Gerd Strohm, direkt hinter Feierlaune im Festzelt, nachdem sie frisch



Seine Insignien hielt der zähe Vogel lange fest. Siegreich waren Julia Heese, Krone 93. Schuss (v.l.), Andreas Beckervordersandforth, Apfel 126., Jens Berenbrinker, Zepter 142.



Doppelt hält einfach besser. Krönungszeremonie mit Applaus für Königin Annette.



Hohe Auszeichnungen überraschten verdiente Schützen. Wolfgang Schulte (v.l.), Dirk Strunz, Dieter Vorderbrüggen, Wolfgang Köckerling, Ulrich Pollmeier, geehrt von Bezirksbrudermeister Stefan Wellerdiek.



Glücklicher neuer König Gerd Strohm grüßt freudestrahlend, auf den Schultern starker Kameraden, seine jubelnde Dorfgemeinschaft auf dem Weg ins Festzelt. Weitere Bilder online

te Vitus Hellweg siegreich als neuer Jungschützenkönig, die Arme in den Abendhimmel. Zu seiner Königin wählte der 23-jährige Vitus, Lea Habig (22), Lehramts-Studentin und Tochter vom Ehren-Brudermeister. Majestäten, Schützen und Dorfgemeinschaft feierten beim abendlichen Festball mit den EMSperlen. Einem Festgottesdienst am Montagmorgen folgte das traditionel-

le Frühstück im Schützenzelt, bei dem alle Plätze restlos besetzt sind. Erfreut über Resonanz begrüßte Ralf Hesse zahlreiche Gäste. Unter ihnen NRW-Landtagspräsident André Kuper, Ralf Brinkhaus MdB, Landrat Sven Adenauer, BM Andreas Sunder sowie Bezirksbrudermeister Stefan Wellerdiek. Jener brachte ehrende Auszeichnungen mit und überraschte Wolfgang Schulte mit

dem Ehrenkreuz des Sports in Bronze, Dirk Strunz und Dieter Vorderbrüggen mit einem Silbernen Verdienstkreuz, Wolfgang Köckerling mit dem Hohen Bruderschaftsorden und Ulrich Pollmeier mit einem St.-Sebastianus-Ehrenkreuz. Antreten zum Vogel-schießen folgte als ersehnter Befehl. Besucher und Grünröcke fieberten dem Höhepunkt des sonnigen Tages entgegen.

Was dann begann hat Seltenheitswert in der Bruderschaft. Verlockend thronte der schmutzige Vogel im Kugelfang. Zeigte sein wahres Gesicht erst nach und nach. Zäh wie Leder trotzte er einem spannenden Dauerbeschuss. Feuerpause, Waffenwechsel (heiße Gewehrläufe), Munitionsnachschub bereiteten den Schießmeistern ein turbulentes Finale. Das teilten sich im Wechsel um den Titel Wolfgang Wiesbrock und Gerd Strohm. Um 14.50 Uhr machte der 692. Schuss (!) den 69-jährigen Gerd Strohm zum umjubelten König, auf der prallvollen Vogelwiese. Mit seiner Ehefrau Annette führt er die Schützen ins Jubiläumsjahr 2026. Da feiert die Bruderschaft 75sten Geburtstag. Nach der Parade am späten Nachmittag folgte eine rauschende Ballnacht am letzten Festtag.



Strahlend elegant: Königspaar Ulrich & Sonja Hemmersmeier und Throngesellschaft, am Sonntag bei der Parade.



Majestäten der Jungschützen: König Vitus Hellweg (289. Schuss) mit Königin Lea Habig.

Feiern Jubiläum nach 25 Jahren. Königspaar Bruno & Marie-Theres Althülshorst (m.) mit Throngemeinschaft, sowie Thorsten Pieper als Jungschützenkönig (1.).

zenbruderschaft. Ex-König Ulrich III. Hemmersherzlichen Glückwünschen weiter an Varenells ihm Königin Annette, genießen die ansteckende und fit den Thron bestiegen haben.



Stolzer Nachwuchs. Zur Erinnerung, Urkunde für Tilda Giesecker Kinderkönigin 2024.



Den neuen Hoofstaat v.l.: Christian und Corinna Helftherwes, Rolf und Ulrike Lampe, Daniel und Tanja Klepitko, Zeremonienmeisterin Maria Gödde, Königspaar Gerd und Annette Strohm, Zeremonienmeister Josef Peitzmeier, Hans-Jürgen und Heike Schulte, Michael Budde und Julia Heese, David und Catharina Schulte-Döinghaus, Jungschützenkönigspaar Vitus Hellweg und Lea Habig. Foto: privat

„Mut zur Wahrheit“ – FDP klärt vor der Wahl auf!

Stadtentwicklung ohne Konzept, gigantische Verschuldung. Augenmaß verloren

Rietberg. „Ja, wir sind die kleinste Fraktion im Stadtrat, aber scheinbar die mutigste“, sagt Ralph Böwingloh, Fraktionsvorsitzender der Freien Demokratischen Partei. Uns hat man Jahre lang belächelt und realitätsfremd erklärt, wenn wir den aufgestellten Haushalt seit 2016 abgelehnt haben. Nun ist das finanzielle Desaster öffentlich und mit einer wirkungsstarken Haushaltskonsolidierung soll das Schlimmste abgewendet werden – eine Haushaltssicherung. Die FDP hatte die Schulden-Entwicklung im Blick. Lag sie in 2012 bei 6,6 Millionen Euro, werden es 2025 rund 97,6 Mio. sein. Die Zinslast dafür betrug 2019 noch 174.000 Euro und schnellte für 2026 auf 3,4 Mio. hoch. Das alles hat seine Gründe. Neu-



Ralph Böwingloh, Vorsitzender der Partei und Fraktion. Foto: privat

es Gymnasium Kostenplanung 27 Mio. real ca. 40 Mio. Erneuerung Rathausstraße, erste Planung ca. 6 Millionen, aktu-

ell geschätzt 12 Millionen. Bisher fand die FDP kein Gehör, wenn sie opponiert hat. Doch in letzter Zeit wurde es uns zu bunt. Beim geplanten Feuerwehrhaus an der Rottwiese standen 13 Mio. Gesamtkosten in der Planung. Auf Eigeninitiative haben wir am Markt ein Alternativ-Angebot eingeholt, sind dafür gerügt worden, konnten aber damit die Kosten um 1,8 Millionen Euro senken. So auch die Sanierung der Gesamtschule. 2022 geplant ca. 27 Mio. heute beläuft sich die Kostenschätzung auf 40-50 Millionen. So findet unser Antrag Berücksichtigung, das Raumprogramm neu zu planen. Mit Mut zur Wahrheit wollen wir im nächsten Parlament wieder aktiv sein. Kompetente Kandidaten und Fachwissen stehen bereit.

**JETZT
PMR
WÄHLEN!**

Immer eine gute Wahl!

Ihre Stimme für
kreative Kommunikation.



PMR ■ WERBEAGENTUR.

Lesermeinung



Endausbau Eichenweg

Wie ernst werden die Bedenken der Anwohner genommen? Mit zunehmendem Unverständnis beobachten die Anwohner des Eichenweges die Entwicklungen rund um den geplanten Endausbau ihrer Straße. Die Stadt hat den Anwohnern 3 Planungsvarianten zur Abstimmung vorgelegt – doch ein Großteil der Anwohner lehnt diese Vorschläge aus Sorge um die Alltagstauglichkeit und eine neu entstehende Gefahrenlage, insbesondere für Radfahrer, ab. Stattdessen wurde ein eigener Entwurf erarbeitet. Eine deutliche Mehrheit hat sich mit ihrer Unterschrift hinter diesen gestellt oder sich ausdrücklich gegen einen Ausbau ausgesprochen. Doch die Stadt erklärt diese Stimmen für ungültig –

mit der unbelegten Behauptung, die Unterzeichnenden seien von einem Anlieger unter Druck gesetzt worden. So bleiben noch vier gültige Stimmen für die von der Stadt favorisierte Variante übrig. Wie repräsentativ und demokratisch dieses Ergebnis ist, darf jeder selbst bewerten. Mehrfach haben die Anwohner zu Gesprächen vor Ort eingeladen, um die realen Gegebenheiten und Bedenken besser zu verstehen. Leider erfolglos. Stattdessen beruft man sich auf Theorien, die viele Anwohner nicht nachvollziehen können. Die Anwohner fordern deshalb eine echte Beteiligung, denn sie sind es, die mit dem Ergebnis leben und dieses ggfs. teuer bezahlen müssen.

Petra und Gregor Peitz

Sport- und Abenteuertag im Gartenschaupark

Aktionen zum Ausprobieren und Mitmachen

Rietberg. Sich auspowern und kräftig toben können kleine und große Besucher am Sonntag, 7. September, im Gartenschaupark Rietberg. Von 11 bis 18 Uhr steht im Parkteil Mitte erstmals der Sport- und Abenteuertag auf dem Programm.

Mitmachen und ausprobieren heißt die Devise. Der TuS Viktoria Rietberg lässt seine Kanus und Kajaks zu Wasser. Auch die Tretboote und Stand-Up-Paddle-Boards stehen für einen kleinen Ausflug zur Verfügung. Die Volleyballer des TuS Viktoria laden zum Baggern und Pritschen ein. Der Schnurstracks-Kletterpark ist mit spannenden Herausforderungen mit von der Partie. Auf dem Sportplatz am Torfweg können einige Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen

absolviert werden. Im Spielmobil gibt es viel zu entdecken und auszuprobieren, und auch die beliebte Bewegungsbaustelle ist vor Ort. Zudem können die Kids mit Diabolos, Pedelecs und anderen Spielgeräten ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und ihren Gleichgewichtssinn schulen. Ab 14.30 Uhr ist zudem Loredana „Lory“ Fascella vor Ort, die mit ihrem „Ritmo Dance Projekt“ alle Tanzfreunde mitnimmt in die Welt von Salsa, Bachata, Merengue & Co. Wer Lust auf lateinamerikanische Rhythmen und Bewegung hat, kann einfach mitmachen. Dazu gibt's weitere Aktionen für die ganze Familie.

Beim Team des Emsbräustübchens können am Sport- und Abenteuertag Waffeln und kalte Getränke erworben werden. Zudem hat auch der Kiosk im Parkteil Mitte geöffnet. Der Besuch des Sport- und Abenteuertages ist im regulären Parkeintritt enthalten. Infos gibt's auch jederzeit auf www.gartenschaupark-rietberg.de.



Auch Rieti ist ein Sportler: Er freut sich, dass die Volleyballer vom TuS Viktoria Rietberg dabei sind.

Foto: Stadt Rietberg



Fotos: Feuerwehr Rietberg

Brandursache ermittelt

Rietberg (dg). Die Ursache eines verheerenden Großfeuers in der Nacht zum Sonntag, 13. Juli, bei dem ein bekanntes Handwerksgebäude an der Mastholter Straße 84 zerstört wurde, ist nun aufgeklärt. Auf Anfrage des Rietberger Stadtanzeigers, dessen Betriebsstätte das Anwesen 35 Jahre lang war, teilte die Kreis-

polizeibehörde mit, dass es sich bei dem vernichtenden Feuer um Brandstiftung handelt. An mehreren Stellen gleichzeitig sei das Feuer im Archivbereich des Firmengebäudes ausgebrochen, in dem aktuell eine Polstermöbel-Manufaktur tätig war, so die Ermittlungen. Die Brandruine ist seit einigen Tagen vollständig abgerissen.



Hüpfburgen

Rietberg. Im Gartenschaupark geht es nahtlos weiter – aus dem Wasserspaß wird nun der Hüpfburgen-spaß. Der Hüpfburgen- und Spielspaß steht bis Sonntag, 28. September, in der Nähe des großen Rutschenturms zum Springen und Toben bereit. Geöffnet ist er während der Woche stets von 14 bis 19 Uhr, am Wochenende von 10 bis 19 Uhr.

VIelfalt WÄhlen!

Gemeinsam verschieden, gemeinsam FDP Rietberg.

Am 14.09.2025 FDP Rietberg wählen!

Freie Demokraten

FDP

Drei neue Infotafeln im Kükendorf aufgestellt

Hinweisschilder geben Aufschluss über markante Punkte und die Geschichte von Westerwiehe

Westerwiehe. Die Westerwieher Gruppe »Brauchtum und Heimat« wurde im Jahr 2017 gegründet und hat in den vergangenen Jahren bereits einiges auf die Beine gestellt. Sie setzen sich für die Pflege des traditionellen Brauchtums, der Denkmäler sowie des Orts- und Landschaftsbildes ein. Jüngst stellten Mitglieder der Heimatgruppe drei weitere Hinweisschilder – gefördert vom Land NRW – an markanten Punkten auf. Die neu angebrachten Schilder verfügen zudem über einen QR-Code, der weitere Infos in digitaler Form liefert. Neue Tafeln stehen am Grenzstein Nr. 39 am Steinhorster Becken, am Ehrenmal an der St.-Laurentius-Kirche und im Quellbereich des Dortenbachs am Binnerfeld (Foto). „Damit stehen

mittlerweile insgesamt 11 Infotafeln“, freut sich Josef Schlüter (links im Bild) vom Verein „Brauchtum und Heimat“. Unterstützt wurde er beim Auf-

stellen von Andreas Frenz (r.) und Linda Kleinebeker – die sich regelmäßig um das Layout der Schilder kümmert. Weitere Tafeln sollen folgen. Unter

anderem ist eine Tafel zur alten Sage um „Klein London“ geplant. Laut Sage wurde vor 200 Jahren eine neue Domänengutsverwaltung eingeführt, die großen Wert darauf legte, dass die von ihr abhängigen Kötter ihre Hütten im englischen Landhausstil errichteten. Wer kann weitere Angaben zu Größe und Geschichte von „Klein London“ machen? „Wir freuen uns immer über Interessierte und über Unterstützung“, führt Schlüter weiter aus. Der Verein trifft sich an jeden ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Schützenheim (Heimatstube). Gerne können Interessierte einfach zu den Treffen hinzustoßen. Und natürlich auch „alte Schätze“ wie Zeitungsausschnitte, Bilder oder Totenzettel mitbringen. Foto: RSA/Peine





Michael Knies Wahlbezirk 21



Frank Kulage Wahlbezirk 22

Wir für Westerwiehe

Am 14. September **UWG** wählen!




„Verler Leben 2025“ bringt Bewährtes und Neues mit

Buntes Kirmestreiben, vielfältiges Bühnenprogramm und verkaufsoffener Sonntag

Verl. Verl feiert wieder! Vom 5. bis 7. September verwandelt sich die Innenstadt in eine bunte Festmeile mit Musik, Fahrgeschäften, Familienprogramm, Kulinarik und vielen Aktionen. Beim „Verler Leben 2025“ treffen beliebte Klassiker wie Autoscooter und Kirmesleckereien auf frische Ideen wie das neue „Kölsch Eck“ in der Wilhelmstraße oder ein Riesenrad auf dem Kirmesplatz.

Auf dem Festivalgelände der Yaks sorgen zahlreiche Bands für Stimmung und als musikalisches Highlight bringt die Coverband „VIER GEWINNT“ die Hits der Fantastischen Vier live auf die Bühne. Außerdem werden an den drei Festtagen für das Verler Stadtgebiet wieder Sonderbusse fahren. In diesem Jahr nicht nur in die Verler Ortsteile sowie nach Rietberg und Schloß Holte-Stukenbrock, sondern auch über die Pausheide nach Friedrichsdorf, sodass die Besucherinnen und -besucher bequem mit dem Bus an- und abreisen können.

Bereits am Donnerstagabend, 4. September, laden die Yaks zur Einstimmung auf das Wochenende in den neuen „After Work Biergarten“ mit Live-Musik der Band „New Soul“ ein. Tischreservierungen sind per E-Mail an info@yaks.de möglich. Eröffnet wird das Verler Leben traditionell am Freitag um 12 Uhr auf der Festival-Wiese der Yaks, begleitet vom Musikverein Verl. Als „one4you“ sorgt Axel Wettstein direkt zum Auftakt mit seiner Performance aus Akrobatik, Jonglage und Comedy für strahlende Gesichter. Und wer pünktlich ist, kann sich



**Viel Spaß
beim
Verler Leben!**



Gartenhof Echterhoff
Bogenstr. 125 • 33415 Verl • Tel. 05246/2813

BETONBOHREN UND SÄGEN



Jens Lauströer

Bleiweg 8 • 33415 Verl

Tel. 05246 / 8383847

Mobil 0170 / 3611030

E-Mail w-laustroeer@t-online.de

Ihr zuverlässiger Partner seit 1990

RIETBERGER
Stadtanzeiger
Das Original
seit 1974.



rietberger-stadtanzeiger.de



Sachverständigenbüro Wesch
Inh. Andreas Wesch
Österwieher Str. 180
33415 Verl
Tel: 05246 9009040
Fax: 05246 9009041
E-mail: info@sv-wesch.de
www.sv-wesch.de



Bei Crash ruf Wesch



VERLER LEBEN

05. bis 07. September 2025

– Anzeige –



Daily Business



Dizzy Dudes



FridasJam

doppelt freuen: In der ersten Viertelstunde nach der Eröffnung gibt es in allen Fahrgeschäften freie Fahrt.

Neben den bewährten Highlights wie Autoscooter, Musik-Express, dem beliebten Shaker und mehreren Kinderkarussells wartet in diesem Jahr das neue Action-Karussell „Heros“ auf mutige Besucherinnen und Besucher. Gruselig wird's im „Geisterhotel“, während das neue Riesenrad „Solar Wheel“ mit Panoramablick glänzt. Am Samstag gibt es zwischen 14 und 16 Uhr eine „Happy Hour“ nach dem Motto: einmal zahlen, zweimal fahren – der nötige Cou-

pon ist kurz vor dem Fest in der Tagespresse zu finden. Für den passenden Snack zwischendurch ist natürlich auch gesorgt: Crêpes, Zuckerwatte,

„Happy Hour“ – einmal zahlen, zweimal fahren

gebrannte Mandeln, Softeis und der traditionelle Ochs am Spieß sind nur ein kleiner Ausschnitt aus dem umfangreichen kulinarischen Angebot. Musikalisch wird's laut, lebendig und vielfältig – besonders beim „Baseball Rockt Festival“ der Yaks mit Bands wie „FridasJam“, „NØTALENT“, „DizzyDudes“ und „Dailybu-

siness“. Als Höhepunkt bringt am Samstagabend die weltweit erste und einzige Fanta-4-Coverband „VIER GEWINNT“ die größten Hits des legendären Hip-Hop-Quartetts mit Originalsound und viel Bühnenpower auf die Festivalwiese am Gymnasium.

Im Familienprogramm am Sonntag bringt Zauberer Samoti mit seiner Zaubershow auf der Yaks-Bühne Kinderaugen zum Leuchten und Erwachsene zum Staunen. Außerdem treten die Tanzschule „DanceAir“ und das „GTown Rock Orchestra“ auf. Der SC Verl ist ebenfalls vor Ort und präsentiert sich mit einem Fanwagen

auf der Zufahrt zum Hirschgarten. Die Evangelische Kirchengemeinde ist mit der beliebten Eventkirche vertreten, und auch der Kinder- und Jugendflohmarkt findet wieder statt – diesmal auf dem Denkmalplatz. Im Heimathaus lädt die Ausstellung „Meine grüne Wunderkammer der Natur“ von Verena Redmann zum Verweilen ein – inklusive geöffneter Cafeteria. Und im Haus Verl Nr. 8 wird neben Druckvorführungen auch der eigens kreierte „Verler Leben“-Cocktail angeboten.

Am Sonntag öffnen von 13 bis 18 Uhr außerdem die Geschäfte in der Innenstadt. Neu ist

Absetzmulden • Transporte • Baustoffe

Absetzmulden • Transporte • Baustoffe

**ALFRED
PEITZ**

33415 Verl • Industriestr. 11
Telefon 05246/2251
Telefax 05246/82605

- Nah- und Fernverkehr
- 3- und 4-Achser-Allradkipper
- Absetzmulden und Abrollcontainer von 5 – 35 m³

Komm ins Netz!



rietberger-stadtanzeiger.de

airpor

- wir schaffen Luft -

T. Kroh 0170-182 32 90

S. Kroh 0151-157 22 801

Estrichverlegung T. und S. Kroh GmbH
Brummelweg 7
33415 Verl

Telefon: 05246 – 7 093 360
Telefax: 05246- 7093361
E-Mail: info@estrichkroh.de

Kroh ESTRICH

Qualität seit 2000

T. Kroh 0170-182 32 90

S. Kroh 0151-157 22 801

Estrichverlegung T. und S. Kroh GmbH
Brummelweg 7
33415 Verl

Telefon: 05246 – 7 093 360
Telefax: 05246- 7093361
E-Mail: info@estrichkroh.de



GTown Rock Orchester



NOTALENT

Fotos: privat



Vier Gewinnt

Foto: Lucas Günzel

in diesem Jahr der gemütliche Treffpunkt „Kölsch Eck“ im Wendehammer der Wilhelmstraße – mit Speisen, Getränken, Musik und einem Kinderkarussell. Er ersetzt das bisherige „Kleine Dorf“. Auch für eine bequeme und sichere Anreise ist gesorgt: Während des gesamten Wochenendes verkehren Sonderbusse im Stadtgebiet sowie in die Nachbarstädte Rietberg, Schloß Holte-Stukenbrock und – neu in diesem Jahr – über die Pausheide auch nach Friedrichsdorf. Innerhalb von Verl fährt ein Sonderbus stündlich, freitags und sonntags ab 11 Uhr, samstags ab 13 Uhr,

am Freitag und Samstag sogar bis 3 Uhr nachts. Die zentrale Haltestelle ist der Verler Bahnhof, die einfache Fahrt kostet 3 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder. Für alle, die mit dem Fahrrad zum „Verler Leben“ kommen, stehen zwei bewachte Fahrradparkplätze zur Verfügung: Erstmals am Haupteingang des neuen Hallenbads sowie an den Fahrradständen des Gymnasiums an der St.-Anna-Straße. Zum stimmungsvollen Abschluss des Festes erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonntagabend ein großes „80er Jahre“-Feuerwerk – bunt, laut und garantiert mit Gänse-

hautmomenten. Ausführliche Informationen zum Programm, zu den Bus-

verbindungen und weiteren Angeboten gibt es online unter www.verl.de/verler-leben.



Tierarztpraxis LAUSTRÖER

Anne Lauströer
Chromstraße 78
33415 Verl

Fon: 0 52 46 / 8 38 30 66
Fax: 0 52 46 / 8 38 30 65
info@tierarzt-verl.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 8–12 und 14–18 Uhr
Mi. und Fr. 8–13 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung

Albert Kochtokrax GmbH

Marmor, Granit & Naturstein

TREPPEN • FENSTERBÄNKE



Außerdem im Programm:
Granit-Flachduschen

Küchenarbeitsplatten
& Waschtische
fertigen wir auf Maß!

Für neue und ältere Küchen & Bäder!

Unser Service: Komplizierte Teile werden bei uns auf dem CNC-Bearbeitungszentrum maßgenau gefertigt.

www.kochtokrax.com

Westfalenweg 247 • 33415 Verl
Tel. (0 52 46) 29 87 • Fax 59 73

Kleinemas

Familiendition seit 1914

Grillen & mehr

Kleinemas Fleischwaren GmbH & Co. KG
Industriestraße 35
33415 Verl-Sürenheide
Tel. 05246-921129

DIREKT VERKAUF
MO-SA 8-19 UHR

UWG konsequent fokussiert auf Lebensqualität vor Ort

Von Infrastruktur und Mobilität über Bildung und Wohnraum bis hin zu Umwelt- & Vereinsförderung

Rietberg. „Wir wollen das Beste für Rietberg“, machen Ralf Bonen und Josef Beermann, Vorsitzender und Fraktionschef der UWG, die Ziele der Unabhängigen Wählergemeinschaft fest. Ob damals bei der Gründung vor über 50 Jahren – noch als FWG – oder heute als UWG, die mit dem 2024 vollzoge-

nen Namenswechsel „Neuer Name, alte Stärke“ ihre Wiedererkennbarkeit im kommunalen Umfeld nochmals gestärkt hat. Ihr Engagement fokussiert sich konsequent auf Lebensqualität vor Ort: von Infrastruktur und Mobilität über Bildung und Wohnraum bis hin zu Umwelt- und Vereinsförderung.

Die UWG Rietberg tritt als bodenständige, lokal verankerte Kraft auf, die bewusst ungebunden und sachorientiert arbeitet – eine Stärke. In einer zunehmend komplexen kommunalen Landschaft steht die UWG für bürgernahe Politik ohne größere parteipolitische Mechanismen und Zwänge – engagiert, pragmatisch und lokal. „Wir sind unabhängig“, betonen auch die langjährigen erfahrenen Ratsmitglieder Judith Wulf (Bokel), HaJo Ahrens (Mastholte) und Manfred Habig (Varensell), „wir wollen Entscheidungen für Rietberg und vergessen dabei die Ortsteile auch nicht. Wir unterliegen dabei keinem Fraktionszwang und werden auch nicht durch eine Partei auf Bundes oder Landesebene fremdgesteuert.“

Bürgernähe ist ein wichtiger Antriebspunkt für die UWG, die ihre Fraktionssitzungen grundsätzlich öffentlich durch-



„Unsere Heimat ist uns nicht egal – wir machen mit!“ Die UWG geht mit junger Unterstützung in die nächste Legislaturperiode. Fotos: privat

führt. Bürgerinnen und Bürger haben somit die Möglichkeit, sich direkt zu informieren, Fragen zu stellen und auch Ideen einzubringen. In diesen öffentlichen Fraktionssitzungen wurden auch die 22 Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl vorgestellt, die am

14. September für die UWG ins Rennen um die Plätze im Stadtrat zu gehen. So strebt die UWG an, ihre derzeit elf Ratsmandate weiter auszubauen und ihre politische Schlagkraft im Stadtrat zu erhöhen. Ralf Bonen: „Wir haben ein tolles Team aus erfahrenen und jun-

gen Menschen, die Lust haben, sich für ihre Heimat zu engagieren.“

Oberste Priorität in den kommenden Jahren ist es, den Haushalt der Stadt Rietberg zu stabilisieren. „Da müssen wir ran, und das ist alles andere als eine leichte Aufgabe“,

Auch im Kreistag nachhaltig für die Interessen Rietbergs eintreten

Rietberg. Tanja Dresselhaus (l.) aus Wahlbezirk 114 (Rietberg, Neuenkirchen, Druffel, Varensell, Westerwiehe) und Ralf Langenscheid aus Wahlbezirk 113 (Rietberg, Mastholte, Bokel) engagieren sich in der Fraktion der Kreis-UWG. Sie vertreten dort die Belange Rietbergs und setzen sich dafür ein, dass der Kreis Gütersloh seine Aufgaben in der Kreisverwaltung, den Ausschüssen und beim Haushalt so ausrichtet, dass Chancen, Sicherheit und Lebensqualität für Rietberg erhalten blei-



Kandidieren für die UWG im Kreis Gütersloh: Tanja Dresselhaus und Ralf Langenscheid.

ben. Der Kreistag entscheidet über den Kreishaushalt, die personelle Ausstattung, Satzungen, Gebührenordnungen und die Übernahme von freiwilligen Leistungen für Städte und Gemeinden. In Rietberg betrifft dies insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit, da hier kein eigenes Jugendamt existiert. Ziel ist eine bedarfsgerechte Unterstützung lokaler Initiativen, eine verlässliche Jugendarbeit und eine starke wechselseitige Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung.

macht Fraktionsvorsitzender Beermann deutlich. Dabei kritisiert die UWG insbesondere die Rolle der CDU und FDP. „Die mehrfachen Kurswechsel beider Parteien haben zu Vertrauensverlust und Ressourcenverschwendung geführt“, so Bonen. Investitionen sollten mit Augenmaß geprüft werden, Förderung von Kultur, Sport, Jugendarbeit und Naherholung – beispielsweise Wohnmobilstellplätze – beibehalten werden. „Wir dürfen uns nicht kaputt sparen, sondern genau abwägen, was notwendig ist. Auch dürfen ehrenamtliche Strukturen nicht vor den Kopf gestoßen werden“, fasst Bonen das Konzept zusammen. Rietberg brauche Wachstum durch Gewerbeflächen, um somit die Gewerbesteuererinnahmen zu erhöhen. Wirtschaftsförderung und Gewerbeflächen – zwei Schlagworte, die ganz oben auf der Agenda der UWG Rietberg stehen. Unterstützt vom Bürgermeisterkandidaten Andreas Sunder (parteilos, getragen von UWG, Grünen und SPD) befürwortet die UWG die Entwicklung neuer Gewerbeflächen. „Unser Ziel ist es, lokale Unternehmen zu stärken, Arbeitsplätze zu schaffen und die Wirtschaftskraft Rietbergs zu fördern“, bringt es Ralf Bonen



UWG Fraktionsvorsitz: Josef Beermann (links) und Ralf Bonen.

auf den Punkt.

Zum Zukunftskonzept für Rietberg gehören auch der Ausbau und die Modernisierung von Schulen und Kindergärten: Eine Gesamtschule mit guter Raumausstattung, eine Sporthalle konzipiert für schulische Zwecke begrüßt die UWG, die es ärgert, dass bei der Vorplanung einer Sporthalle viel Geld verbrannt und das jetzt durch den politischen Kurswechsel der CDU und FDP verschoben wurde. Auch den bedarfsgerechten Ausbau der Grundschulen für ein gesetzlich vorgeschriebenes Ganztagsangebot will die UWG weiter unterstützen.

„Wir müssen Menschen nach

Rietberg holen, die Innenstadt attraktiver machen und die Touristik stärken – der gerade neu fertiggestellte Nordtorbereich der Rathausstraße zeige, dass es die richtige Entscheidung war, den Ausbau zu realisieren. „Die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt wird das immens erhöhen“, ist sich Beermann sicher. „Und auch das Thema Wohnmobilstellplätze ist für uns noch nicht tot“, sind sich insbesondere die Rietberger Kommunalwahl-Kandidaten der UWG sicher. „Es wäre für die touristische Entwicklung fatal, wenn wir in Rietberg Wohnmobilreisenden keinen adäquaten Platz bieten können.“ In diesem Zusammen-

hang steht für die UWG auch die konzeptionelle Überarbeitung des Gartenschaugeländes. Auch zum Marktplatz Neuenkirchen positioniert sich die UWG: Der Platz könne beispielsweise teilweise zur Bebauung freigegeben werden, der Rest für Veranstaltungen, etc. zur Verfügung stehen. In Mastholte stehen Kunstrasenplatz, Wohnbebauung sowie das Radfahrnetz für die UWG auf der Prioritätenliste. Eine Grundschule für die Zukunft schaffen, ehrenamtliche Arbeit fördern sowie seniorengerechte und gemeinschaftliche Wohnformen gehören für die UWG in Bokel zu den Zukunftsprojekten, während in Druffel die weitere Sanierung des Bürgerhauses, Wirtschaftswege und die Nutzung des Kirchengebäudes angegangen werden soll. Querungshilfen und Geschwindigkeitsreduzierung sollen in der Ortsmitte in Varenzell für mehr Sicherheit sorgen. Eine behutsame Weiterentwicklung von Bauland sei zukunftsweisend für die Zukunft. Ein weiterer Ausbau der Infrastruktur ist in Westerwiehe unumgänglich: Vom Radweg zum Steinhorster Becken und an der Kaunitzer Straße, bis zur Unterstützung lokaler Treffpunkte wie dem neuen Multicourt.

Der Nachwuchs – im Schülerparlament Interesse geweckt

Rietberg. Ben Rehage (16) (r.) und Tim Großegesse (22) engagieren sich seit ihrer Teilnahme am Schülerparlament im Jahr 2024 bzw. 2019 bei der Unabhängigen Wählergemeinschaft Rietberg (UWG). Seitdem besuchen sie regelmäßig unsere offenen Fraktionssitzungen und möchten gern den einen oder anderen Impuls aus dem Schülerparlament weiter vorantreiben. Rehage und Großegesse haben im Schülerparlament ihr Engagement für Rietberg bewiesen und Anregungen gegeben, die mittlerweile in der



Tim Großegesse (l.) und Ben Rehage sind über die Aktion Schülerparlament zur Rietberger UWG gekommen. Sie arbeiten aktiv mit und konnten ihre Ideen mit frei zugänglichen Wasserspendern bereits umsetzen.

Stadt umgesetzt wurden. Ben Rehage hatte die Installation von Wasserspendern in der Rathausstraße vorgeschlagen. Wasserspender am Gymnasi-

um bzw. an den Schulen ist der Vorschlag von Tim Großegesse gewesen, der auch Aschenbecher an den Mülleimern an der Rathausstraße für sinnvoll hält,

um Brände in den Mülleimern zu vermeiden. Tim Großegesse ist zusätzlich sachkundiger Bürger und aktives Mitglied im Umwelt-/Klima-/Grünflächenausschuss. In diesem Jahr tritt er erstmals im Wahlbezirk 13 (Rietberg) zur Wahl um einen Sitz im Stadtrat an. Die UWG freut sich darüber, dass das Schülerparlament das Interesse der Jugend geweckt hat und dass sich die Jugend für Rietberg engagieren will. Die UWG möchte sich dafür einsetzen, dass auf Dauer ein Jugendparlament installiert wird.

Musikalische Abendstunde

Druffel. Am Sonntag, den 14. September, findet um 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche im Ortsteil Druffel eine musikalische Andacht im Rahmen der Reihe „in Verbindung bleiben“ statt. Mit dabei ist die Musikgruppe „Windspiel“. Das „Vertrauen über das Heute hinaus“ soll an diesem Abend in Liedern, gelesenen Texten, Gebeten, Bildern... ins Wort und ins Herz gebracht werden. Eingeladen zu dieser Abendstunde sind all diejenigen, die Freude am Singen und an der Musik haben, dem Vertrauen und der Hoffnung neu auf die Spur kommen, sie besser kennen lernen und für sich neu entdecken möchten.

Abschlussetappe lockt 270 Radler an

„Tour de Rietberg“ führte durch alle Ortsteile und endet in Druffel

Druffel. Mit seiner siebenten Etappe schloss Andreas Sunder jetzt seine „Tour de Rietberg“ durch alle Rietberger Stadtteile ab. Auch beim Besuch verschiedener Stationen in Druffel waren wieder rund 270 Bürger dabei, um sich aus erster Hand über aktuelle Entwicklungen zu informieren. Neben Bürgermeister Sunder trat auch Ortsvorsteher Tobi Kofort in die Pedale. Für Sunder ist die „Tour de Rietberg“, die er seit mehreren Jahren regelmäßig in den Sommermonaten anbietet, die geradlinigste Form der Bürgerbeteiligung. Den Rietbergern gefällt dieses Format nach wie vor. Allein an den sieben Terminen in diesem Sommer hat Sunder mit seiner Tour durch alle sieben Stadtteile mehr als 1600 Bürger erreicht. Jüngst in Druffel hatten Sunder, Ko-



Hubertus Erlei (links) begrüßte Andreas Sunder und zahlreiche Interessenten in seinem Vogelpark-ähnlichen Garten. Foto: Stadt Rietberg

fort und die zahlreichen Interessierten den Frischgeflügel- und Wildhandel von Matthias Buschsieweke besucht. Außergewöhnliche Vögel bekam die Gruppe dann bei Hubertus Erlei zu sehen. Erlei engagiert sich nicht nur im Vogelmuseum & Schutzverein Rietberg, sondern hat seinen Garten auch voll und ganz den Vögeln gewidmet. Zum Abschluss besichtigte die

Gruppe das Betriebsgelände der Hermann Kathöfer GmbH und Firmenchef Hermann Kathöfer stellte seinen neuen Betriebszweig, die Kathöfer Werkstatt & Logistik vor. Auf dem Betriebsgelände gab es auch den obligatorischen Abschluss mit Imbiss, Getränken und ungezwungenen Gesprächen. Zum letzten Mal in dieser „Tour de Rietberg“-Saison.

Thomas Kofort Wahlbezirk 2
ORTSVORSTEHER

Wir für Druffel

Am 14. September **UWG** wählen!

UWG
Rietberg.



Gelungener Auftakt

Baustellenfest feiert ersten Bauabschnitt

Rietberg (ap). Mit einem bunten Fest wurde am vergangenen Freitag der Abschluss des ersten Bauabschnitts im Bereich Nordtor gefeiert. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, den neu gestalteten Platz zu entdecken. Bürgermeister Andreas Sunder zeigte sich sichtlich zufrieden mit dem Ergebnis: „Ein wunderschöner Platz, der den Eingangsbereich unserer historischen Altstadt neu markiert und ihm, wie ich finde, eine sehr schöne Signatur verleiht.“ Er würdigte die große Geduld und das Verständnis der Anwohner, Anlieger und Nach-

barn, die die Bauzeit und die damit verbundenen Beeinträchtigungen mitgetragen haben: „Es ist sehr schön geworden, aber wir mussten einiges dafür tun. Das ging natürlich nicht ohne Beeinträchtigungen einher. Schön, dass ihr so geduldig mit uns wart.“

Ein besonderer Dank ging auch an alle, die sich für die Umsetzung der Baumaßnahmen verantwortlich gezeigt haben, sowie an das Rathaus-Team. Zuletzt richtet er den Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, für die die Stadt neu gestaltet wird – mit mehr Aufenthaltsqualität, weniger Autos und mehr Spielflächen.



Bereits jetzt erfreut sich der neue Spielplatz großer Beliebtheit, wie Andreas Sunder zufrieden feststellte.

Das Baustellenfest selbst bot ein vielfältiges Programm für Groß und Klein. Auf dem neu gestalteten Platz am Nordtor war für das leibliche Wohl bestens gesorgt und Patrick

Lück begeisterte mit Gitarrenklängen das Publikum. Es gab eine Hüpfburg, eine Popcornmaschine, einen Ballonkünstler und einige Geschäfte beteiligten sich an der Wein-glas-Aktion. Besonders beliebt bei den kleinen Besuchern war der Baggerführerschein.

Fotos: RSA/Peine

Secondhand-Basar besuchen

Rietberg. Am 27. September findet von 11 bis 13 Uhr ein Kinder-Secondhand-Basar in der AWO-KiTa am Jordanweg statt. Für Schwangere mit Begleitperson ist bereits ab 10.30 Uhr geöffnet. Angeboten wird vorsortierte Kinderkleidung von Gr. 50 bis 164, Spielzeug, Baby- und Kinderausstattung. Anmeldung für Verkäufer/innen bis zum 14. September unter elternbeirat_awo_jordanweg@web.de.

Familienanzeigen



Wilfried Knapp

* 2. April 1959
† 8. September 2024

Ein Jahr ist vergangen, seit du von uns gegangen bist
– und kein Tag, an dem wir dich nicht vermissen.
Du fehlst uns mit deinem Lächeln,
deiner Wärme und deiner Liebe.

Dankbar für die gemeinsame Zeit und in
liebvoller Erinnerung, gedenken wir Wilfried im

ersten Jahresseelenamt

am Donnerstag, dem 11. September 2025, um
18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Meinolf zu Schöning.

Gabi, Diana, Rabea, Marc und Sandra
mit Familien

Schöning, im September 2025

Sakrament der Krankensalbung

Rietberg. Kraft schöpfen aus dem Sakrament der Krankensalbung – dazu ist am 22. Oktober 2025 Gelegenheit. Die katholische Pfarrgemeinde und die Caritas-Konferenz laden hierzu um 14.30 Uhr zur hl. Messe und zum Empfang der Krankensalbung in die Pfarrkirche ein. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pflegeheim St. Johannes Baptist geplant. Begleitpersonen

sind herzlich willkommen! Um Anmeldung bis zum 14. Oktober wird gebeten, wenn Sie im Anschluss an die Hl. Messe zu Kaffee und Kuchen dabei sein möchten. Sprechen Sie Ihre Anmeldung auch gerne auf den Anrufbeantworter, der wird auf jeden Fall abgehört. Sylvia Kalefeld: Tel. 0160-1058421 (Caritas Konferenz-Vorstand), Heribert Lübeck: Tel. 05244-700196 oder 0160-91164086 (Diakon).

Kleinanzeigen



Verkauf

Verk. quadratischen Wohnzimmer-tisch, dunkel gebeizt, 15,00€; Schreibtisch, massiv, geölt, 20,00€. Tel. 05242-9860261

Verkaufe 2 Schreibtischsessel je 10,00€; TV-Wagen in Kirsche, 2 kleine Schubladen, 15,00€. Tel. 05242-9860261

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Pamme Polstergarnitur, 3-Sitzer und 2 Sessel mit Couchtisch, Top-Zustand, abzugeben, Preis VHB. Tel.: 0171/2815202

Beilagenhinweis

Volle Auflage

Pro Arbeit e.V.
Becker Baustoffe GmbH & Co. KG

Teilaufgabe

Autohaus am Südtor GmbH
Landhandel Landwehr GmbH

Ihre Beilage im

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98

Top gepflegtes Kettler Alu-E-Bike 28 Zoll, 55 cm, 500-Wh-Akku, Bosch Motor + div. Zubehör, Preis VB. Tel. 0157 3675 8623

Fahrradanhänger chariot, Model captain 2, gepflegt fast neu, für 2 Kinder, 245,-€ VB. Tel.: 05241/49809

Verkaufe Sessel in Violett-Tönen gemustert; Computertisch in Buche, je 10,00€. Tel. 05242-9860261

Babybay Beistellbett XXL, weiß lackiert, mit Matratze, für 90€ in Bockel zu verkaufen. Tel. 0160/1542934

Rot-schwarzen Mitschke Rollator für 90€ zu verk., Marke Topro Troja, wie neu. Tel. 05244-78151

Schöne Luftbefeuchter Stck. 2€. Tel. 0177-7201940

Schöne Schwimnudeln zu verkaufen, Stck. 5 €. Tel. 0177-7201940



Auto

Jeep Wrangler Sahara Autom. Hard-+ Softtop 2,8, 200PS, schwarz, Leder, Klima, PDS, 2014, 116tkm, Scheckh., TÜV neu, 1a. Tel. 0176-56726627

Jeep Wrangler Sahara in sehr gutem Zustand, 28.000 Euro. Von Privat. Tel. 0176-56726627

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa. Wohnmobilcenter Am Waserturm

Hessel
Cateringservice

Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371
www.partyservice-hessel.de



Immobilien

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com



Stellenmarkt/Jobs

Biete professionelle Nachhilfe in Mathe und Biologie an. Raum Neuenkirchen +/- 7 km. Tel: 0179/9179942

Kellner/in & Küchenhilfe gesucht! Für Freitag, Samstag & Events. Zuverlässig, freundlich, belastbar und mindestens 18 Jahre alt? Dann melde dich bei uns: Gaststätte Zum alten Graf, Rathausstraße 12, Tel. 05244-8862, Mail: info@zumaltengraf.de

Biete Hilfe im Garten: Grün- und Heckenschnitt, Rasenmähen, Pflaster säubern, etc. Tel. 0176-61736519

Helfer/in für die Produktion gesucht (30-35 Std./Woche). Wir suchen motivierte Unterstützung für unsere Produktion im Umfang von 30-35 Stunden pro Woche. Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme! Bohle GmbH & Co. KG, Tel.: 05244 7039710

CAFE HACK MÄCK Am Bahnhof 19 33397 Rietberg Telefon 052 44/97 58 20
Ihre Feier in unserem Ambiente



Tiermarkt

Junge und legerife junge Wellensittiche aus 2025 abzug. Tel. 02944-7185



Mietsachen

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Rentnerin sucht in Rietberg und Umgebung dringend eine 2-Zi.-Whg., ca. 50-60 qm. Tel. 05244-77639

Familie aus Rietberg sucht Haus oder 4-Zi.-Whg. Wir sind berufstätig, zuverlässig, Nichtraucher, keine Haustiere. Tel. 0160-7507280



Notdienst

Finden Sie unter:
rietberger-stadtanzeiger.de





Verschiedenes

Hochwertiger Teppich Pakistan Bucharo, Top-Zustand, Größe 3,20 x 2,5 m, zu verschenken. Tel.: 05244-3863

Orient-Teppich Größe 3,20 x 238m mit Gebrauchsspuren zu verschenken. Tel.: 05244-3863

Tausche 2 Karten für das Cultura Rock Festival am Samstag, 08.11.25 gegen 2 Karten am Freitag 07.11.25. Tel. 05242/968632

Pflegeberatung Marion Moselage. Was tun bei Pflegebedürftigkeit? Kostenlose Beratungsbesuche §37.3. Tel. 0163-7129913, www.pflegeberatung-moselage.de

Werspendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Kl. Wohnwand ca. 2,80 breit, Buche ähnl. kostenlos abzugeben. Tel. 928216 (ab 18.00 Uhr)

Werspendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Straßenflohmarkt in der Fleigestraße in Rietberg. Samstag, 06. September von 10-14 Uhr.

Kaffeevollautomat defekt? Kostenloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. Hausgeräte-Kundendienst Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

Gebrauchte Miele Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann Hausgeräte-Kundendienst, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

Wolle, Wolle, Wolle! Wir stricken für die Ärmsten der Armen, Wolldecken. Hilfsfond Uganda e.V., Spenden Sie? Tel. 05250-993466

Wir suchen eine Person, die unsere liebe Katze Biggi betreut, während wir im Urlaub sind und wenn möglich, auch in der Zeit bei uns wohnt. Wir wohnen in Westerwiehe, ländlich, mit großer Terrasse. Telefon: 05244 9068969 oder 0172 6370138

Für Senioren: Liebevoller 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r.burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de

Tausche 2 Karten Cultura Rock Festival Samstag 8.11. für Freitag 9.11. Tel. 05242/37630

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben

• Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
• www.rietberger-stadtanzeiger.de

• Stadt Kiosk Rietberg
Tabak • Lotto • Presse & Co.
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekannschafsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.



Freut euch!
Der nächste

**RIETBERGER
Stadtanzeiger**

erscheint am:

18.09.2025

**RIETBERGER
Stadtanzeiger**

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
Telefon: 05244. 960 91-90, Fax: 05244. 960 91-99
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varsenell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2025.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Rietberger Stadtanzeiger auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Name: _____ Straße: _____

Ort: _____ Telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

- ☐ kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen (**siehe oben**).
- ☐ private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- ☐ kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- ☐ Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 20 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- ☐ Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet:

Swift/BIC: _____ Bank: _____

IBAN: _____ Datum/Unterschrift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

- ☐ Verkauf ☐ Automarkt ☐ Immobilien ☐ Verschiedenes
- ☐ Kaufgesuche ☐ Tiermarkt ☐ Bekanntschaften
- ☐ Stellenmarkt.Jobs ☐ Mietsachen ☐ Verloren.Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

Coupon



Haben Sie noch alte GOLDSCHÄTZE zu Hause?

... dann auf zur **GOLDWAAGE DELBRÜCK** -
wir kaufen Ihr Altgold zu hohen Preisen an!



*Kostenlose
Expertise!*

Gold verkaufen - in nur 3 Schritten:

- 1** **Bringen Sie Ihre Goldschätze zu uns!**
- 2** **Erhalten Sie IHR Angebot - kostenlos und unverbindlich!**
- 3** **Sofortige Barauszahlung vor Ort oder per Banküberweisung**

Ihre Vorteile:

- transparente Abwicklung
- kostenlose Beratung vom Fachmann
- hoher Goldkurs
- sofortige Wertermittlung & Barauszahlung
- Terminvereinbarung möglich

Silberankauf



Münzen



Luxus- und Golduhren



Ankauf



Zahngold



Goldschmuck



Zahngold

... mit Zähnen ... ungereinigt ... oder mit Prothesen

Schon kleinste Mengen lohnen sich !!!

Es spielt keine Rolle ob Ihr Zahngold sauber oder verunreinigt ist, ob mit oder ohne Zähne oder auch mit Anhaftungen wie Keramik oder Metall, Sie werden staunen, was Ihre alten Gold-Kronen noch wert sind.

Durchschnittswerte von 50 € bis 500 € und mehr für Ihr Zahngold!

Sofortige Wertermittlung und Barauszahlung!



Gold- und Silbermünzen Goldbarren

An- und Verkauf zu Top-Konditionen!

Vergleichen Sie uns ruhig mit Ihrer Bank - wir sind oft günstiger!



Krügerrand · Maple Leaf · Goldmark · Degussa Hereaus Barren & Münzen aller Art

GOLDWAAGE DELBRÜCK

Alter Markt 11 | 33129 Delbrück
Telefon 0 52 50 - 5 30 46 28

- neben Bäckerei Benslips -

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 10:00 - 17:30 Uhr
Samstag geschlossen

Ihre Top-Adresse vor Ort

ehrliche und seriöse Beratung - ohne Termin!



www.goldwaage-edelmetalle.de
kunden@goldwaage-edelmetalle.de